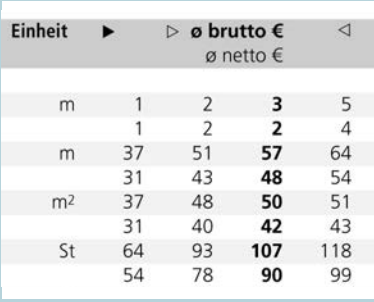
2023

Kostenkennwerte für die Positionen der Leistungsbereiche (LB)

A	**Rohbau**
012	Mauerarbeiten
016	Zimmer- und Holzbauarbeiten
020	Dachdeckungsarbeiten
	...
B	**Ausbau**
024	Fliesen- und Plattenarbeiten
027	Tischlerarbeiten
031	Metallbauarbeiten
	...
C	**Gebäudetechnik**
040	Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen
044	Abwasseranlagen - Leitungen, Abläufe, Armaturen
058	Leuchten und Lampen
	...
D	**Freianlagen**
003	Landschaftsbauarbeiten
004	Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen
080	Straßen, Wege, Plätze



Einheit	▶	▷	ø brutto € / ø netto €	◁
m	1	2	**3**	5
	1	2	**2**	4
m	37	51	**57**	64
	31	43	**48**	54
m²	37	48	**50**	51
	31	40	**42**	43
St	64	93	**107**	118
	54	78	**90**	99

Nr.	Kurztext / Langtext				
▶		▷	ø netto €	◁	◀
8	**Innenwand, Mauerziegel, 11,5cm**				
Mauerwerk der Innenwand nach **DIN 1053-1**					
späteren Putzauftrag, mit Stoßfugenvermörtelung					
Wanddicke: 11,5 cm					
Wandhöhe: bis ..... m					
Steinart: Mz					
Festigkeitsklasse: 20 N/mm²					
Rohdichteklasse: 1,6 kg/dm³					
Format: NF (240x115x71 mm)					
Mörtelgruppe: NM III					
Einbauort: in allen Geschossen					
31 €	40 €		**42** €	43 €	49 €

Leseprobe

Baukosten

Positionen Neubau

Statistische Kostenkennwerte

BKI Kostenplanung

BKI Baukosten 2023 Neubau
Statistische Kostenkennwerte für Positionen

BKI Baukosteninformationszentrum (Hrsg.)
Stuttgart: BKI, 2023

Mitarbeit:
Hannes Spielbauer (Geschäftsführer)
Brigitte Kleinmann (Prokuristin)
Produktmanagement: Patrick Jeske, Wolfgang Mandl, Thomas Schmid
Michael Rieger
Jeannette Sturm

Fachautoren:
Robert Fetzer
Jörn Luther
Andreas Wagner
Hans-Jürgen Schneider

Fachautor Artikel:
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfdietrich Kalusche

Layout, Satz:
Hans-Peter Freund
Thomas Fütterer

Fachliche Begleitung:
Beirat Baukosteninformationszentrum
Stephan Weber (Vorsitzender)
Markus Lehrmann (stellv. Vorsitzender)
Prof. Dr. Bert Bielefeld
Markus Fehrs
Andrea Geister-Herbolzheimer
Oliver Heiss
Prof. Dr. Wolfdietrich Kalusche
Martin Müller
Markus Weise

Alle Rechte vorbehalten. Zahlenangaben ohne Gewähr.
© Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH

Anschrift:
Seelbergstraße 4, 70372 Stuttgart
Kundenbetreuung: (0711) 954 854-0
Baukosten-Hotline: (0711) 954 854-41
Telefax: (0711) 954 854-54
info@bki.de
www.bki.de

Für etwaige Fehler, Irrtümer usw. kann der Herausgeber keine Verantwortung übernehmen.

Leseprobe

Vorwort

Die Planung der Baukosten bildet einen wesentlichen Bestandteil der Leistung der Architektenschaft. Eine der wichtigsten Elemente der Baukostenplanung ist die Ermittlung der Baukosten. Kompetente Kostenermittlungen beruhen auf qualifizierten Vergleichsdaten und Methoden. Daher gehört die Bereitstellung aktueller Daten zur Baukostenermittlung zu den wichtigsten Aufgaben des BKI seit seiner Gründung im Jahr 1996.

Die aktuelle DIN 276:2018-12, die wichtigste Norm für die Kostenplanung im Bauwesen, umfasste bei ihrer Novellierung bis zu 300 Änderungen in den Kostengruppen. Dadurch erhielten über 800 Positionen aus dem Bereich Neubau neue Kostengruppen-Zuordnungen. Der Band Positionen ist sehr gut geeignet für die nach HOAI 2013 geforderten „bepreisten Leistungsverzeichnisse“, die nicht in den Kostenermittlungsstufen nach DIN 276:2018-12 enthalten sind.

Die Fachbuchreihe erscheint jährlich. Dabei werden alle Kostenkennwerte auf Basis neu dokumentierter Objekte und neuer statistischer Auswertungen aktualisiert. Die Kosten, Kostenkennwerte und Positionen dieser neuen Objekte tragen in allen drei Bänden zur Aktualisierung bei. Mit den integrierten „BKI Regionalfaktoren 2023“ kann der Nutzer eine Anpassung der Bundesdurchschnittswerte an den jeweiligen Stadt- bzw. Landkreis seines Bauorts vornehmen.

Die Fachbuchreihe BAUKOSTEN Neubau 2023 (Statistische Kostenkennwerte) besteht aus den drei Teilen:
Baukosten Gebäude 2023 (Teil 1)
Baukosten Bauelemente 2023 (Teil 2)
Baukosten Positionen 2023 (Teil 3)

Die Bände sind aufeinander abgestimmt und unterstützen bei der Anwendung in allen Planungsphasen. Je Band sind ausführliche Erläuterung zur fachgerechten Anwendung enthalten.

Weitere Praxistipps und Hinweise werden in den BKI-Workshops und im "Handbuch Kostenplanung im Bauwesen" vermittelt. Tipps zur Termin- und Bauzeitenplanung finden Sie im "Handbuch Terminplanung für Architekten".

Der Dank des BKI gilt allen Architektinnen und Architekten, die Daten und Unterlagen zur Verfügung stellen. Sie profitieren von der Dokumentationsarbeit des BKI und unterstützen nebenbei den eigenen Berufsstand. Die in Buchform veröffentlichten Architekt*innen-Projekte bilden eine fundierte und anschauliche Dokumentation gebauter Architektur, die sich zur Kostenermittlung von Folgeobjekten und zu Akquisitionszwecken hervorragend eignet.

Zur Pflege der Baukostendatenbanken sucht BKI weitere Objekte aus allen Bundesländern. Bewerbungsbögen zur Objekt-Veröffentlichung von Hochbauten und Freianlagen werden im Internet unter www.bki.de/projekt-veroeffentlichung zur Verfügung gestellt. Auch die Bereitstellung von Leistungsverzeichnissen mit Positionen und Vergabepreisen ist jetzt möglich, mehr Info dazu finden Sie unter www.bki.de/lv-daten.

Besonderer Dank gilt abschließend auch dem BKI-Beirat, der mit seiner Expertise aus der Praxis der Architektenschaft, den Architekten- und Ingenieurkammern, Normausschüssen und Universitäten zum Gelingen der BKI-Fachinformationen beiträgt.

Wir wünschen allen Anwender*innen der neuen Fachbuchreihe 2023 viel Erfolg in allen Phasen der Kostenplanung und vor allem eine große Übereinstimmung zwischen geplanten und realisierten Baukosten im Sinne zufriedener Bauherr*innen. Anregungen und Kritik zur Verbesserung der BKI-Fachbücher sind uns jederzeit willkommen.

Hannes Spielbauer - Geschäftsführer
Brigitte Kleinmann - Prokuristin

Baukosteninformationszentrum
Deutscher Architektenkammern GmbH
Stuttgart, im Mai 2023

Leseprobe

Inhalt **Seite**

Vorbemerkungen und Erläuterungen

Einführung
Benutzerhinweise
Neue BKI Neubau-Dokumentationen 2022-2023
Erläuterungen zur Fachbuchreihe BKI BAUKOSTEN
Erläuterungen der Seitentypen (Musterseiten)
Statistische Kostenkennwerte Positionen, Mustertexte
Auswahl kostenrelevanter Baukonstruktionen und Technischer Anlagen
Fachartikel von Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfdietrich Kalusche
„Baukosten nach planungsorientierten und ausführungsorientierten Strukturen ermitteln"
Abkürzungsverzeichnis
Gliederung in Leistungsbereiche nach STLB-Bau

Kostenkennwerte für die Positionen der Leistungsbereiche (LB)

A Rohbau
000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen
001 Gerüstarbeiten
002 Erdarbeiten
006 Spezialtiefbauarbeiten
008 Wasserhaltungsarbeiten
009 Entwässerungskanalarbeiten
010 Drän- und Versickerarbeiten
012 Mauerarbeiten
013 Betonarbeiten
014 Naturwerksteinarbeiten, Betonwerksteinarbeiten
016 Zimmer- und Holzbauarbeiten
017 Stahlbauarbeiten
018 Abdichtungsarbeiten
020 Dachdeckungsarbeiten
021 Dachabdichtungsarbeiten
022 Klempnerarbeiten

B Ausbau
023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme
024 Fliesen- und Plattenarbeiten
025 Estricharbeiten
026 Fenster, Außentüren
027 Tischlerarbeiten
028 Parkett-, Holzpflasterarbeiten
029 Beschlagarbeiten
030 Rollladenarbeiten
031 Metallbauarbeiten
032 Verglasungsarbeiten
033 Baureinigungsarbeiten
034 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen
036 Bodenbelagarbeiten
037 Tapezierarbeiten
038 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
039 Trockenbauarbeiten

Leseprobe

C	**Gebäudetechnik**
040	Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen
041	Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen
042	Gas- und Wasseranlagen - Leitungen, Armaturen
044	Abwasseranlagen - Leitungen, Abläufe, Armaturen
045	Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder
047	Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen
053	Niederspannungsanlagen - Kabel/Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte
054	Niederspannungsanlagen - Verteilersysteme und Einbaugeräte
058	Leuchten und Lampen
061	Kommunikations- und Übertragungsnetze
063	Gefahrenmeldeanlagen
069	Aufzüge
075	Raumlufttechnische Anlagen

D	**Freianlagen**
003	Landschaftsbauarbeiten
004	Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen
080	Straßen, Wege, Plätze

E	**Barrierefreies Bauen**
	Positionsverweise Barrierefreies Bauen

F	**Brandschutz**
	Positionsverweise Brandschutz

Anhang	
	Regionalfaktoren 2023 für Deutschland
	Regionalfaktoren 2023 für Österreich
	Stichwortverzeichnis der Positionen

Leseprobe

Bei der Prüfung der von BKI erstellten Mustertexte haben folgende Fachverbände mitgewirkt:

Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.
70178 Stuttgart; Hohenzollernstraße 25
www.bauwirtschaft-bw.de

Die Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V. ist ein gemeinsamer Verband von Baugewerbe und Bauindustrie in Baden-Württemberg mit über 1.500 Mitgliedsbetrieben und etwa 40.000 Beschäftigten, die hauptsächlich in den Sparten Hochbau, Tief- und Straßenbau sowie Ausbau tätig sind. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Er setzt sich auf Landes- und Gemeindeebene für die notwendigen Rahmenbedingungen des Bauens ein und engagiert sich für eine bedarfsgerechte Investitionspolitik. Außerdem ist die Bauwirtschaft Baden-Württemberg Mitglied bei den Spitzenverbänden der Bauwirtschaft in Berlin. Dadurch hat unser Verband auch bundesweit Einfluss auf wichtige Entscheidungen in der Wirtschafts- und Tarifpolitik. Enge Vernetzungen gibt es zudem mit zahlreichen Partnerverbänden im In- und Ausland, etwa in der Schweiz und Frankreich.

Bundesverband Metall
Vereinigung Deutscher Metallhandwerke
45143 Essen; Altendorfer Str. 97-101
www.metallhandwerk.de

Rund 40.000 kleine und mittlere Unternehmen, 28.000 Lehrlinge, 500.000 Mitarbeiter und fast 60 Milliarden € Umsatz: Das ist Metallhandwerk in Deutschland. Nicht nur zahlenmäßig und als Arbeitgeber ist das Metallhandwerk unverzichtbar. Metallhandwerk steht für die ganze Vielfalt metallverarbeitender Unternehmen, die unser Industrieland braucht: Maschinenbau, Werkzeugbau, Metall- und Stahlkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau, Klimaschutz und Mobilität, öffentliche Infrastruktur und modernes Wohnen. Metallbetriebe - vom Bronzegießer über den Metalldesigner bis zum Hightech-Unternehmen - finden wir überall, wo produziert, gebaut und gewohnt wird. Als Künstler und Konstrukteur, von der Planung bis zur Ausführung oder vernetzt mit Partnerbetrieben lösen Metallhandwerker die kleinen und großen Probleme ihrer Kunden. Exportweltmeister Deutschland? Nicht ohne das Metallhandwerk. Der Bundesverband Metall vertritt die berufsständischen Interessen seiner Landesverbände sowie deren Innungen mit den darin freiwillig organisierten Mitgliedsbetrieben.

Leseprobe

Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz
Bundesinnungsverband des deutschen Maler- und Lackiererhandwerks
60486 Frankfurt a.M.; Solmsstr. 4
www.farbe.de

Der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz vertritt als Arbeitgeber -, Wirtschafts- und Technischer Verband die Interessen des Maler-Lackiererhandwerks. Er stützt sich auf ein beachtliches Fundament: Rund 41.881 kleinere und mittlere Betriebe mit 196.500 Beschäftigten, davon 22.287 Lehrlinge arbeiten in der Branche. Zur Wahrnehmung der berufsständischen Interessen sind dem Verband 17 Landesverbände sowie deren 360 Innungen mit den darin freiwillig organisierten Mitgliedsbetrieben angeschlossen. Das Leistungsangebot des modernen Handwerksberufes Maler und Lackierer umfasst u. a. Tätigkeiten wie: Oberflächenbehandlung von mineralischen Untergründen, Metall, Holz und Kunststoffen mit Beschichtungsstoffen, WDVS-Arbeiten, Betonflächeninstandsetzung, Trockenbau, Innenraumgestaltung, Korrosionsschutz- und Brandschutzbeschichtungen. Der Bundes-verband betreut u. a. den Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, dem Herausgeber der Technischen Richtlinien für Maler- und Lackiererarbeiten.

Bundesinnung für das Gerüstbauer-Handwerk
51107 Köln; Rösrather Straße 645
www.geruestbauhandwerk.de

Bundesinnung und Bundesverband Gerüstbau sind die Fachorganisationen des Gerüstbauerhandwerks mit drei Schwerpunktbereichen:
– Als Standesorganisation verbessern sie die Rahmenbedingungen für das Gerüstbauerhandwerk. Ergebnisse: 1978 Verordnung zum Geprüften Gerüstbau-Kolonnenführer, 1988 Aufnahme der DIN 18451 in Teil C der VOB, 1991 Ausbildungsberuf Gerüstbauer/Gerüstbauerin, 1998 Meisterberuf (Vollhandwerk), ab 2006 eigenes Fachregelwerk.
– Als Arbeitgebervertretung schließen sie Tarifverträge ab.
– Als Serviceorganisationen unterstützen Bundesverband und Bundesinnung jeden einzelnen Mitgliedsbetrieb in all seinen betrieblichen Belangen. Für Betriebsinhaber und Mitarbeiter werden Seminare vom Vertragsrecht bis zur Technik angeboten. Regelmäßige Verbandsmitteilungen informieren über rechtliche; fachliche und sonstige Neuerungen. Rahmenvereinbarungen verhelfen zu Preisvorteilen z. B. beim Kraftfahrzeugkauf und bieten exklusiv Berufskleidung.

Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade Baden-Württemberg
71277 Rutesheim; Siemensstr. 6-8
www.stuck-verband.de

Der Fachverband der Stuckateure für Ausbau und Fassade (SAF) ist Wirtschafts- und Arbeitsgeberverband der Stuckateure in Baden-Württemberg und vertritt auf Landes- und Kreisebene die Interessen der Mitgliedsinnungen und deren insgesamt über 1000 Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Verwaltung und Politik. Der SAF leitet als Bildungsdienstleister das Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade in Verbindung mit dem Bundesverband. Der SAF verfasst die Branchenregeln für die Arbeitsfelder Wärmedämmung, Innen- und Außenputz, Trocken-bau, Schimmelsanierung, Restaurierung und Stuck z. B. mit den Richtlinien zu den Themen Sockel-, Fensteranschlüsse oder auch Luftdichtheit und berät seine Mitglieder in vielfältiger Weise. Architekten und Ausschreibende erhalten telefonische Auskünfte z. B. über die Branchenregelungen, Standards sowie Aufmaß und Abrechnungsbestimmungen.

Leseprobe

Holzbau Deutschland- Institut e.V.
Kronenstraße 55-58
10117 Berlin
www.institut-holzbau.de

Das Holzbau Deutschland Institut agiert seit 1990 als Organisation des Zimmerer- und Holzbaugewerbes mit dem Fokus auf die Praxis im Holzbau. Zur Entwicklung von Innovationen im Holzbau bringt das Holzbau Deutschland Institut als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis die Kompetenzen aus allen relevanten Baudisziplinen zielorientiert ein, um Holzbauunternehmen und Planende mit dem nötigen Know-how für kommende Aufgaben zu unterstützen. Die Kernaufgaben sind die Durchführung und Koordinierung praxisrelevanter Forschung und Entwicklung in Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Partnern im Bauwesen, die technische Interessenvertretung im Normungswesen sowie der Wissenstransfer an die relevanten Zielgruppen.

Landesinnung des Gebäudereiniger-Handwerks Baden-Württemberg
Fachverband Gebäudedienste Baden-Württemberg e.V.
Zettachring 8A
70567 Stuttgart
www.die-gebaeudedienstleister-bw.de; info@die-gebaeudedienstleister-bw.de

Die Landesinnung des Gebäudereiniger-Handwerks ist Ansprechpartner für Tarif- und Vergabefragen (Mustertexte etc.) und vermittelt ö.b.u.v. Sachverständige. Auf der Homepage filtert der Service "Suche Betrieb für..." spezialisierte Betriebe für die gewünschte/n Leistung/en.
Der Qualitätsverbund Gebäudedienste bescheinigt innungsgeprüfte Fachkompetenz: Seit das Gebäudereiniger-Handwerk zulassungsfrei ist, erleichtert das „QV-Zertifikat" das Auffinden qualifizierter Meisterbetriebe und garantiert die Meistereigenschaft, eine Eingangsschulung zum nachhaltigen Wirtschaften und die kontinuierliche Weiterbildung! Bundesweit sind ca. 890 qv-zertifizierte Betriebe registriert: www.qv-gebaeudedienste.de
Im Fachforum bei www.qv-gebaeudedienste.de sind die Teilnehmer der Wissensplattform für Fachfragen zu Gebäudereinigung/-diensten/-management vernetzt. Durch das automatische Informationssystem sind sie stets auf neustem fachlichen Stand.
Die Fachakademie für Gebäudemanagement und Dienstleistungen organisiert neutrale Vergabeseminare und Weiterbildungen. Die innungsakkreditierten FA-Zertifikate sind weithin anerkannt: Zertifiziert werden: Gepr. Vorarbeiter (FA), Gepr. Objektleiter (FA), Gepr. Service-Manager (FA), Fachwirt Gebäudemanagement (FA). www.fachakademie.de

Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK)
Rathausallee 6
53757 St. Augustin

Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima vertritt als Arbeitsgeber- und Wirtschaftsverband nach dem Gesetz zur Ordnung des Handwerks (HwO) 50.000 Unternehmen des Bauhandwerks mit rund 271.000 Beschäftigten und 37.000 Lehrverhältnissen. Dabei stützt er sich auf 17 Landesorganisationen mit 389 Innungen, in denen rund 3.000 Unternehmer ehrenamtlich tätig sind. Er ist damit der größte nationale Verband in der EU für die Planung, den Bau und die Unterhaltung gebäudetechnischer Anlagen. Als Rationalisierungsverband schließt er die Förderung, Prüfung und Durchführung von Normungs-, Typisierungs- und Spezialvorhaben ein. Insoweit ist er anhörungspflichtig und beim Deutschen Bundestag akkreditiert.

Leseprobe

Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur
Landesverband Hamburg / Schleswig-Holstein e.V.
DGGL
Brüderstr. 22
20355 Hamburg
www.DGGL.org

Die Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e.V. (DGGL) ist ein gemeinnütziger Verein der in allen Bundesländern aktiv ist, die Bundesgeschäftsstelle ist in Berlin.
Die DGGL wurde 1887 in Dresden gegründet, um die Belange der Freiraum- und Landschaftsgestaltung gegenüber Politik und Öffentlichkeit zu vertreten, die fachliche Weiterentwicklung von Ausbildung und Beruf zu fördern sowie die Planungs- und Ausführungstechniken und Methoden zu verbessern.
Die DGGL steht allen an der Freiraumentwicklung und an der Erhaltung von (historischen) Freiräumen interessierten Menschen offen, namentlich sind dieses Garten- und Landschaftsarchitekten, Ingenieure und Gutachter, öffentliche Grünverwaltungen, Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Baumschulen und Gärtnereien, Produzenten von Baustoffen und Ausstattungen sowie Laien. Gemeinsam mit Partnerorganisationen in an grenzenden Ländern ist die DGGL auch auf europäischer Ebene tätig.

Die Mitwirkung der Fachverbände beinhaltet ausschließlich die fachliche Prüfung der Mustertexte. Die veröffentlichten Positionspreise werden nicht von den Fachverbänden geprüft. Grundlage der Positionspreise ist die BKI-Positionsdatenbanken.

BKI bedankt sich bei den Fachverbänden für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Das Prüfen der Mustertexte stellt einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung der fachlichen Kommunikation beim Bauablauf zwischen planenden und ausführenden Berufen dar.

Leseprobe

Einführung

Dieses Fachbuch wendet sich an Architekt*innen, Ingenieure*innen, Sachverständige und sonstige Fachleute, die mit Kostenermittlungen von Hochbaumaßnahmen befasst sind. Es enthält statistische Kostenkennwerte für „Positionen", geordnet nach den Leistungsbereichen nach STLB. Neben den Mittelwerten sind auch Von-Bis-Werte und Minimal-Maximal-Werte angegeben. Bei den Von-Bis-Werten handelt es sich um mit der Standardabweichung berechnete Bandbreiten, wobei Werte über dem Mittelwert und Werte unter dem Mittelwert getrennt betrachtet werden. Der Mittelwert muss deshalb nicht zwingend in der Mitte der Bandbreite liegen.

Durch Übernahme der BKI Regionalfaktoren in die Datenbanken wurde es möglich, die Objekte und damit auch deren Positionspreise auch hinsichtlich des Bauortes zu bewerten. Für statistische Auswertungen rechnet BKI so, als ob das Objekt nicht am Bauort, sondern in einer mit dem Bundesdurchschnitt identischen Region gebaut worden wäre.

Die regional bedingten Kosteneinflussfaktoren sind somit aus den hier veröffentlichten Positionspreisen herausgerechnet. Das soll aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass Positionspreise vielfältigen Einflussfaktoren unterliegen, von denen die regionalen meist nicht die bestimmenden sind.

Die Kennwerte sind objektorientiert ermittelt worden und basieren auf der Analyse realer, abgerechneter Vergleichsobjekte, die derzeit in den BKI-Baukostendatenbanken verfügbar sind.

Dieses Fachbuch erscheint jährlich neu, so dass der Benutzer*innen stets aktuelle Kostenkennwerte zur Hand hat.

Benutzerhinweise

1. Definitionen
Als Positionen werden in dieser Veröffentlichung Leistungsbeschreibungen für Bauleistungen mit den zugehörigen Texten, Mengen, Preisen und sonstigen Angaben bezeichnet. Positionstexte sind ausführliche Leistungsbeschreibungen von Bauleistungen (Langtexte) oder Kurzfassungen davon (Kurztexte). Einheitspreise sind die Preise für Bauleistungen pro definierter Einheit, Gesamtpreise sind die Preise für die Gesamtmenge einer einzelnen Bauleistung. BKI dokumentiert und veröffentlicht ausschließlich Preise abgerechneter Bauleistungen, die insofern endgültig und keinen weiteren Veränderungen durch Verhandlungen, Preisanpassungen etc. unterworfen sind.

2. Kostenstand und Mehrwertsteuer
Kostenstand aller Kennwerte ist das 1.Quartal 2023. Alle Kostenkennwerte in diesem Fachbuch werden in brutto + netto angegeben. Die Angabe aller Kostenkennwerte dieser Veröffentlichung erfolgt in Euro. Die vorliegenden Kostenkennwerte sind Orientierungswerte. Sie können nicht als Richtwerte im Sinne einer verpflichtenden Obergrenze angewendet werden.

3. Datengrundlage - Haftung
Grundlage der Tabellen sind statistische Analysen abgerechneter Bauvorhaben. Die Daten wurden mit größtmöglicher Sorgfalt vom BKI bzw. seinen Dokumentationsstellen erhoben und zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Daten, Analysen und Tabellen übernehmen jedoch weder die Herausgeber*in noch BKI eine Haftung, ebenso nicht für Druckfehler und fehlerhafte Angaben. Die Benutzung dieses Fachbuchs und die Umsetzung der darin erhaltenen Informationen erfolgen auf eigenes Risiko.

Angesichts der vielfältigen Kosteneinflussfaktoren müssen Anwender*innen die genannten Orientierungswerte eigenverantwortlich prüfen und entsprechend dem jeweiligen Verwendungszweck anpassen.

Leseprobe

4. Anwendungsbereiche
Die Kostenkennwerte sind als Orientierungswerte konzipiert; sie können zum Bepreisen von Leistungsverzeichnissen sowie bei Kostenberechnungen und Kostenanschlägen angewendet werden. Die formalen Mindestanforderungen hinsichtlich der Darstellung der Ergebnisse einer Kostenermittlung sind in DIN 276:2018-12 unter Ziffer 3 Grundsätze der Kostenplanung festgelegt. Die Anwendung des Positions-Verfahrens bei Kostenermittlungen setzt voraus, dass genügend Planungsinformationen vorhanden sind, um Qualitäten und Mengen von Positionen ermitteln zu können.

5. Geltungsbereiche
Die genannten Kostenkennwerte spiegeln in etwa das durchschnittliche Baukostenniveau in Deutschland wider. Die Geltungsbereiche der Tabellenwerte sind fließend. Die „von-/ bis-Werte" markieren weder nach oben noch nach unten absolute Grenzwerte. Auch die Minimal-Maximal-Werte sind nur als Minimum und Maximum der in der Stichprobe enthaltenen Werte zu verstehen. Das schließt nicht aus, dass diese Werte in der Praxis unter- oder überschritten werden können.

6. Preise
Die dokumentierten Preise wurden aus abgerechneten Neubau-Projekten erhoben. Für den Altbau gibt es ein eigenes Fachbuch. Die „von-bis Preise" sind mit der Standardabweichung ermittelt, ein statistisches Verfahren, das aus dem kompletten Spektrum der Preisbeispiele einen wahrscheinlichen Mittelbereich errechnet. Um dem Umstand Rechnung zu tragen, dass Abweichungen vom Mittelwert nach oben bei Baupreisen wahrscheinlicher sind als nach unten, wurde die Standardabweichung für Preise oberhalb des Mittelwertes getrennt von denen unterhalb des Mittelwertes ermittelt. Das Verfahren findet auch in anderen BKI Publikationen Anwendung und ist im Fachbuch „BKI Baukosten Gebäude, Statistische Kostenkennwerte (Teil 1)" näher beschrieben.

7. Kosteneinflüsse
In den Streubereichen (von-/bis-Werte) der Kostenkennwerte spiegeln sich die vielfältigen Kosteneinflüsse aus Nutzung, Markt, Gebäudegeometrie, Ausführungsstandard, Projektgröße etc. wider. Die Orientierungswerte können daher nicht schematisch übernommen werden, sondern müssen entsprechend den spezifischen Planungsbedingungen überprüft und ggf. angepasst werden. Mögliche Einflüsse, die eine Anpassung der Orientierungswerte erforderlich machen, können sein:
- besondere Nutzungsanforderungen,
- Standortbedingungen (Erschließung, Immission, Topographie, Bodenbeschaffenheit),
- Bauwerksgeometrie (Grundrissform, Geschosszahlen, Geschosshöhen, Dachform, Dachaufbauten),
- Bauwerksqualität (gestalterische, funktionale und konstruktive Besonderheiten),
- Quantität (Positionsmengen),
- Baumarkt (Zeit, regionaler Baumarkt, Vergabeart).

8. Mustertexte
BKI hat für die maßgeblichen Leistungsbereiche produktneutrale Positionsmustertexte verfasst. Die Mustertexte wurden entsprechend der Grundlage der zahlreichen Positionstexte der Datenlieferungen von Architekten neu verfasst. Die Fachautoren haben einen einheitlichen, VOB-gerechten Ausschreibungstext daraus gebildet.

Viele Mustertexte wurden von Fachverbänden der Bauberufe geprüft. Die prüfenden Fachverbände werden in den Fußzeilen der entsprechenden Seiten und zusammenfassend auf Seite 6-9 genannt. Den kooperierenden Fachverbänden gilt unser Dank. Sie unterstützen durch diese Zusammenarbeit die Kommunikation im Bau-bereich zwischen planenden und ausführenden Berufen.

Parallel zu unseren Positionstexten führen wir auch vergleichbare STLB-Bau Ausschreibungstexte und prüfen damit unsere Mustertexte. Nicht immer kann in dieser Veröffentlichung eine Leistung mit gleichen Leistungsumfang angeboten werden, da z. B. wie in der Ausschreibungspraxis üblich auch Sammelpositionen in diesem Fachbuch enthalten sind.

Ungeachtet dessen kann aber das Fachbuch zur regelkonformen Erstellung von eindeutigen Ausschreibungstexten genutzt werden.

Einheitliche und praxistaugliche Positionsmustertexte in Verbindung mit Kostenangaben aus fertig gestellten Projekten sind für alle am Bau

Leseprobe

Beteiligten eine sinnvolle Unterstützung bei der täglichen Arbeit.

9. Ausführungsdauer
Seit der Ausgabe 2015 ist die Ausführungsdauer pro Leistungsposition enthalten. Diese wurde aus Literatur recherchiert und dann über unsere Baupreisdokumentation fachkundig angepasst. Die Ausführungsdauer ist somit kein Wert welcher sich aus konkreter Dokumentation ergibt, sondern einer der über Plausibilität ermittelt wurde. Er soll eine Orientierung für die Dauer der Arbeitsleistung und in Verrechnung mit Ausführungsmengen die Grundlage für die Terminplanung schaffen.

10. Regionalisierung der Daten
Grundlage der BKI Regionalfaktoren sind Daten aus der amtlichen Bautätigkeitsstatistik der statistischen Landesämter, eigene Berechnungen auch unter Verwendung von Schwerpunktpositionen und regionale Umfragen. Zusätzlich wurden von BKI Verfahren entwickelt, um die Eingangsdaten auf Plausibilität prüfen und ggf. anpassen zu können. Auf der Grundlage dieser Berechnungen hat BKI einen bundesdeutschen Mittelwert gebildet. Anhand des Mittelwertes lassen sich die einzelnen Land- und Stadtkreise prozentual einordnen. Diese Prozentwerte wurden die Grundlage der BKI Deutschlandkarte mit „Regionalfaktoren für Deutschland und Europa".

Für die größeren Inseln Deutschlands wurden separate Regionalfaktoren ermittelt. Dazu wurde der zugehörige Landkreis in Festland und Inseln unterteilt. Alle Inseln eines Landkreises erhalten durch dieses Verfahren den gleichen Regionalfaktor. Der Regionalfaktor des Festlandes enthält keine Inseln mehr und ist daher gegenüber früheren Ausgaben verringert.

Die Kosten der Objekte der BKI Datenbanken wurden auf den Bundesdurchschnitt umgerechnet. Für den Anwender*innen bedeutet die Umrechnung der Daten auf den Bundesdurchschnitt, dass einzelne Kostenkennwerte oder das Ergebnis einer Kostenermittlung mit dem Regionalfaktor des Standorts des geplanten Objekts multipliziert werden können. Die BKI Landkreisfaktoren befinden sich im Anhang des Buchs.

11. Urheberrechte
Alle Objektinformationen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für die daraus abgeleiteten Auswertungen (Statistiken). Die Urheberrechte liegen bei den jeweiligen Büros, Personen bzw. beim BKI. Es ist ausschließlich eine Anwendung der Daten im Rahmen der praktischen Kostenplanung im Hochbau zugelassen. Die Nutzung der Objektinformationen für einen anderen als den Vertragszweck ist nicht zulässig. Dies gilt auch für die daraus abgeleiteten Auswertungen (Statistiken). Eine Vervielfältigung des Werks oder von Teilen daraus außer für den Vertragszweck ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Auch eine Übersetzung oder Bearbeitung, insbesondere eine Übertragung des Werks oder Teilen daraus in elektronische Systeme, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Leseprobe

Neue BKI Neubau-Dokumentationen 2022-2023

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

1300-0234 Bürogebäude (38 AP)
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard
Sturm und Wartzeck GmbH Architekten BDA Innenarchitekten, Dipperz

1300-0283 Verwaltungsgebäude (34 AP)
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard
Peter Alt Architekten Stadtplaner
Saarbrücken

1300-0286 Büro- und Verwaltungsgebäude (80 AP)
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard
PLANFAKTUR ARCHITEKTEN BDA PartGmbB
Montabaur

1300-0288 Bürogebäude (34 AP), Vinothek
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard
Ries+Ries Architekten Ingenieure GmbH
Budenheim bei Mainz

1300-0291 Bürogebäude (4 AP), Wohneinheit
Geschäftshäuser, mit Wohnungen
Architekturbüro Steffen
Überherrn

1300-0292 Landratsamt (136 AP), TG - Effizienzhaus ~44%
Büro- und Verwaltungsgebäude, Holzbauweise
ArGe Gurland+Seher+Rapp Architekten
Biberach a. d. Riss

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

1300-0293 Rathaus (30 AP)
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard
Liebnerstadtfeld Architekten
Magdeburg

1300-0294 Bürogebäude (238 AP)
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard
kbg architekten bagge grothoff halupzok
Oldenburg

1300-0296 Rathaus (8 AP) - Effizienzhaus ~26%
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard
Schnabel Architekten GmbH
Bad Kötzting

2200-0059 Laborgebäude (17 AP)
Instituts- und Laborgebäude
DGI Bauwerk Gesellschaft von Architekten mbH
Berlin

2200-0060 Forschungs- und Laborgebäude (275 AP)
Instituts- und Laborgebäude
Schulz und Schulz Architekten GmbH
Leipzig

3100-0032 Medizinisches Versorgungszentrum (35 AP)
Medizinische Einrichtungen
ACE Ingenieurconsult GmbH & Co. KG Freier Architekt
Pablo Müller Camarena, Karlsruhe

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

3100-0033 Arztpraxis für Oralchirurgie, Kinderzahnheilkunde
Medizinische Einrichtungen
PURE GRUPPE Architektengesellschaft mbH
Regensburg

3100-0034 Gemeinschaftspraxis (2 AP)
Medizinische Einrichtungen
SUERMANN ARCHITEKTIN
Greifswald

4100-0217 Schule (12 Klassen, 275 Schüler)
Allgemeinbildende Schulen
MoRe Architekten PartGmbB
Hamburg

4100-0218 Schule (2 Klassen), Mensa (80 Sitzplätze)
Allgemeinbildende Schulen
raum-z architekten gmbh
Frankfurt

4100-0219 Gymnasium (12 Klassen, 330 Schüler)
Allgemeinbildende Schulen
werk.um architekten
Darmstadt

4100-0220 Schule (19 Klassen)
Allgemeinbildende Schulen
Christl + Bruchhäuser GmbH
Frankfurt am Main

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

4100-0221 Interimsgebäude Schule (5 Kl, 150 Schüler)
Allgemeinbildende Schulen
TRÄNKNER ARCHITEKTEN
Naumburg

4100-0222 Oberstufengymnasium (450 Schüler)
Allgemeinbildende Schulen
architektei mey gmbh
Frankfurt am Main

4100-0223 Grundschule (8 Kl, 224 Schüler), Sporthalle
Allgemeinbildende Schulen
BKS Architekten GmbH
Lübbecke

4100-0224 Schule (6 Klassen, 180 Schüler)
Schulen, Holzbauweise
MOSAIK architekten BDA
Hannover

4100-0225 Schülerhort (3 Gruppen, 81 Schüler)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
Hayner Salgert Architekten PartmbB
Düsseldorf

4100-0227 Schule (18 Klassen, 504 Schüler)
Allgemeinbildende Schulen
SEHW Architekten PartG mbB
Hamburg

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

4100-0229 Grundschule (16 Kl, 360 Schüler) - Passivhaus
Allgemeinbildende Schulen
Architektengruppe Rosengart + Partner BDA
Bremen

4200-0038 Ausbildungszentrum Pflegeberufe
Weiterbildungseinrichtungen
Köhler Architekten
Dortmund

4200-0039 Bildungszentrum Holzbauberufe (4 Klassen)
Schulen, Holzbauweise
Lieb Architekten BDA
Freudenstadt

4200-0040 Bildungszentrum (5 Kl) - Effizienzhaus 9%
Weiterbildungseinrichtungen
Planungsring Mumm + Partner GbR
Treia

4400-0322 Kindertagesstätte (4 Gruppen, 100 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, hoher Standard
Werkgruppe Freiburg Miller & Glos Part mbB
Freie Architekten, Freiburg

4400-0350 Kinderhaus (4 Gruppen, 74 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard
Goldbrunner + Hrycyk Architekten
München

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

4400-0352 Kindergarten (5 Gruppen, 105 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard
Architekturbüro Jan Lindschulte
Nordhorn

4400-0353 Kindertagesstätte (6 Gruppen, 137 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, hoher Standard
Dillig Architekten GmbH
Simmern

4400-0354 Kindertagesstätte (5 Gruppen, 90 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
werk.um architekten
Darmstadt

4400-0355 Kindertagesstätte (5 Gruppen, 74 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard
BAUCONZEPT ® PLANUNGSGESELLSCHAFT mbH
Lichtenstein

4400-0356 Kindergarten (4 Gr, 112 Kinder), Wohnungen
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
goldbrunner + hrycyk architekten
München

4400-0357 Kinderhaus (4 Gr, 74 Ki) - Effizienzhaus ~45%
Kindergärten, unterkellert
goldbrunner + hrycyk architekten
München

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

4400-0358 Schulhort (15 Gruppen, 250 Kinder)
Kindergärten, unterkellert
°pha design Banniza, Hermann, Öchsner und Partner
Potsdam

4400-0359 Kindertagesstätte (4 Gruppen, 75 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
abdelkader architekten bda Partnerschaft mbB
Münster

4400-0360 Kinderkrippe (3 Gruppen, 45 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
KUKUK Architekten Partnerschaftsgesellschaft mbB
Bremen

4400-0361 Kindergarten (2 Gruppen, 42 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
hüttnerarchitekten
Lichtenberg

4400-0362 Kindertagesstätte (6 Gruppen, 124 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
härtner ito architekten PartGmbB
Stuttgart

4400-0363 Kindertagesstätte (5 Gruppen, 95 Kinder)
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard
abdelkader architekten bda Partnerschaft mbB
Münster

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

4400-0364 Kindertagesstätte (5 Gruppen, 100 Kinder)
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert
werk.um architekten
Darmstadt

4500-0019 Tagungsgebäude (40 Sitzplätze)
Weiterbildungseinrichtungen
Kruse Architekten
Güstrow

5100-0127 Sporthalle (Dreifeldhalle)
Sporthallen (Dreifeldhallen)
MRO Partnerschaft mbB Architekt Kahnert,
Beratender Ingenieur Martens, Oldenburg

5100-0134 Stahlleichtbauhalle (Dreifeldhalle)
Sporthallen (Dreifeldhallen)
Dillig Architekten GmbH
Simmern

5100-0135 Sporthalle (Dreifeldhalle)
Sporthallen (Dreifeldhallen)
BKS Architekten GmbH
Lübbecke

5300-0016 Strandbad, Gastronomie
Gebäude für Erholungszwecke
architekturbüro bielke und struve partgmbb
Eutin

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1355 Mehrfamilienhaus (17 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, mittlerer Standard
EBERT ARCHITEKTUR
Hamburg

6100-1432 Mehrfamilienhaus (4 WE) - Effizienzhaus ~16%
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, hoher Standard
Werkgruppe Freiburg Architekten
Freiburg

6100-1444 Einfamilienhaus, Garage (5 STP)
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., hoher Standard
HOLON ARCHITEKTEN
Hamburg

6100-1494 Mehrfamilienhaus (53 WE), TG (13 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, mittl. Standard
Sommer + Sommer Architekten BDA
Berlin

6100-1495 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Holzbau, nicht unterkellert
Ruge+Göllner GmbH
Vechta

6100-1541 Einfamilienhäuser (6 WE) - Effizienzhaus ~31%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
ASs Flassak & Tehrani Freie Architekten und Stadtplaner, Stuttgart

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1552 Wohnheim (16 Betten) - Effizienzhaus 55
Seniorenwohnungen, mittlerer Standard
GHP Architekten Schling I Vorsmann I Weimann Partnerschaftsgesellschaft mbB, Oberursel

6100-1556 Doppelhaushälfte (1 WE)
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
riekMANUFAKTUR
Nonnenhorn

6100-1557 Wohnanlage (91 WE), TG (42 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, mittl. Standard
Druschke und Grosser Architektur Architekten BDA
Duisburg

6100-1558 Zweifamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., mittl. Standard
Architekt Reichwald GmbH
Hamburg

6100-1559 Einfamilienhaus, Praxis - Passivhaus
Ein- und Zweifamilienhäuser, Passivhausstandard, Holzbau
messmerarchitektur gmbh
Wehingen

6100-1560 Mehrfamilienhaus (16 WE)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
wbg Nürnberg GmbH Immobilienunternehmen
Nürnberg

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1561 Mehrfamilienhaus (7 WE) - Effizienzhaus ~21%
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
Architekturbüro Constanze Prause-Bergner
Remptendorf

6100-1562 Einfamilienhaus, Büro - Passivhaus
Ein- und Zweifamilienhäuser, Passivhausstandard, Holzbau
Shakti Haus
Bad König

6100-1563 Ferienhaus (1 WE), Garage
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Holzbau, nicht unterkellert
meyer-bassin und partner freie architekten bda
Dresden

6100-1564 Einfamilienhaus, Garage
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
Partner und Partner Architekten
Berlin

6100-1565 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Holzbau, nicht unterkellert
Nina und Michael Bohl Dipl. Ing. M. Sc. Architekten
Wolfhagen

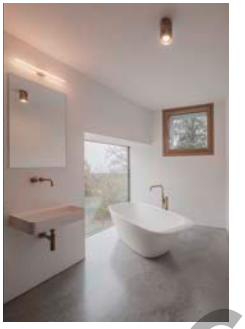
6100-1566 Mehrfamilienhaus (8 WE), Effizienzhaus 40
Wohnhäuser, mit mehr als 15% Mischnutzung
Architekturbüro Klaus Thiemann
Hersbruck

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

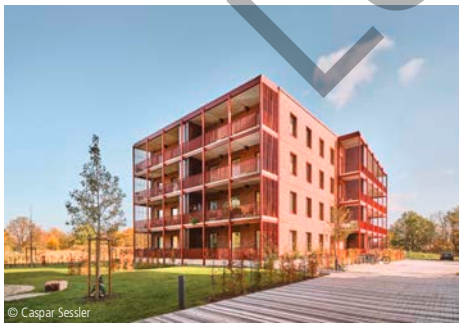
6100-1567 Mehrfamilienhaus (21 WE), TG (20 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, hoh. Standard
Löser Lott Architekten GmbH (LPH 1-4), Berlin und cubus architekten (LPH 5-8), Rostock

6100-1568 Einfamilienhaus, Carport
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
claus arnold architekt bda
Würzburg



6100-1569 Einfamilienhaus
Ein- und Zweifamilienhäuser unterkellert, hoher Standard
Architekturbüro Huber Partnerschaft mbB
Kempten

6100-1570 Mehrfamilienhäuser (2 Gebäude, 69 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, mittl. Standard
Planungsring Mumm + Partner GbR
Treia



6100-1571 Mehrfamilienhäuser (5 Gebäude, 101 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, hoh. Standard
gruppeomp Architektengesellschaft mbH BDA
Hannover

6100-1572 Mehrfamilienhaus (6 WE) - Effizienzhaus 55
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, hoher Standard
Meyer Steffens Architekten und Stadtplaner BDA
Lübeck

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1573 Wohnanlage (96 WE, 77 STP)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
dietzsch & weber architekten bda
Halle (Saale)

6100-1574 Einfamilienhaus, 3D-Betondruck
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., hoher Standard
MENSE-KORTE GbR
Beckum

6100-1575 Einfamilienhaus, Garage
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
sgfa schäfer gaukel kammerer freie architekten partnerschaft mbb, Karlsruhe

6100-1576 Mehrfamilienhäuser (4 Gebäude, 40 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 20 oder mehr WE, mittl. Standard
Planungsgesellschaft für Haus- und Stadterneuerung mbH, Greifswald

6100-1577 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, unterkellert, mittlerer Standard
Roland Unterbusch Architekt
Rostock

6100-1580 Mehrfamilienhaus (6 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, mittlerer Standard
aris Anglhuber und Reithmeier PartGmbB
Kraiburg am Inn

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1581 Mehrfamilienhaus (3 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit bis zu 6 WE, hoher Standard
mz3 architekten ingenieure GmbH
Mainz

6100-1582 Mehrfamilienhaus (17 WE) - Effizienzhaus ~35%
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
raumstation Architekten GmbH
Starnberg

6100-1583 Mehrfamilienhäuser (5 Gebäude, 30 WE)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
A.ONE STUDIO GmbH
Hamburg

6100-1584 Doppelhaushälfte
Doppel- und Reihenendhäuser, Holzbauweise
Architekturbüro Ralf Tschöpe
Baruth

6100-1585 Mehrfamilienhaus (15 WE), TG (17 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, mittlerer Standard
BLA. Ballhorn Lempke Architekten GmbH
Lippstadt

6100-1586 Doppelhaus (2 WE)
Doppel- und Reihenendhäuser, Holzbauweise
JEBENS SCHOOF ARCHITEKTEN BDA
Heide

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1587 Mehrfamilienhaus (9 WE)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
Plan-R-Architektenbüro Martin Brüdigam
Hamburg

6100-1589 Mehrfamilienhaus (7 WE), TG (5 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, mittlerer Standard
aris Anglhuber und Reithmeier PartGmbB
Kraiburg am Inn

6100-1590 Mehrfamilienhaus (8 WE)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
sunder plaßmann . noll plan+bau GmbH
Kassel

6100-1591 Einfamilienhaus, Garage - Effizienzhaus ~53%
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
planteamB architekten + ingenieure
Michelstadt

6100-1592 Einfamilienhaus - Effizienzhaus 40
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
Sieckmann Walther Architekten
Hamburg

6100-1594 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, Holzbau, nicht unterkellert
Ina Veit
Siegsdorf

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6100-1595 Mehrfamilienhaus (2 Gebäude, 12 WE)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, hoher Standard
Sulke und Strümpel-Walter Architekten Partnerschaft mbB, Krefeld

6100-1596 Doppelhaushälfte
Doppel- und Reihenendhäuser, hoher Standard
HOLTZ architekten Christiani Kolbe PartGmbB Dortmund

6100-1597 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., hoher Standard
Architekten Bökamp Bad Oeynhausen

6100-1598 Einfamilienhaus
Ein- und Zweifamilienhäuser unterkellert, hoher Standard
Till Robin Kurz Architekt Köln

6100-1600 Mehrfamilienhäuser (2 Gebäude, 18 WE)
Mehrfamilienhäuser, Holzbauweise
Auernhammer Wohlrab Architektur Architekten und Stadtplaner PartGmbB, München

6100-1601 Einfamilienhaus mit Doppelgarage
Ein- und Zweifamilienhäuser, Holzbauweise, unterkellert
Laubender Architektur Bad Heilbrunn

Leseprobe

6100-1602 Einfamilienhaus
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., hoher Standard
Marianne Kolbitsch
Elsendorf

6100-1606 Einfamilienhaus mit Aufzug
Ein- u. Zweifamilienhäuser, nicht unterkell., hoher Standard
Architekturbüro Griebel
Lensahn

6100-1607 Mehrfamilienhaus (6 WE), Büro (4 AP)
Wohnhäuser, mit bis zu 15% Mischnutzung, hoh. Standard
raumbüro15b Judith Gress & Denise Kienel GbR
Bad Dürkheim

6100-1608 Mehrfamilienhaus (11 WE), TG (9 STP)
Mehrfamilienhäuser, mit 6 bis 19 WE, hoher Standard
Heiderich Architekten
Lünen

6200-0110 Wohnheim für Menschen mit Behinderung
Seniorenwohnungen, mittlerer Standard
JANIAK + LIPPERT Architekten und Ingenieure GmbH
Fockbek

6200-0111 Studentenwohnheim (203 WE) - Passivhaus
Wohnheime und Internate
ACMS Architekten GmbH
Wuppertal

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6200-0112 Internat für Berufsschüler (28 Betten)
Wohnheime und Internate
DHBT. Architekten GmbH
Kiel

6200-0113 Studentenwohnheim (100 WE, 27 STP)
Wohnheime und Internate
Plan. Concept Architekten GmbH
Osnabrück

6200-0114 Wohnheim Kinder- und Jugendwohngruppe
Wohnheime und Internate
3ing Architektur- und Ingenieurbüro GmbH
Aurich

6200-0115 Hospiz (10 Betten)
Pflegeheime
Sweco GmbH, München und HSP Projektmanagement und Beratung GmbH, Töging

6200-0116 Hospiz (12 Betten)
Pflegeheime
Planungsring Mumm + Partner GbR
Treia

6200-0117 Hospiz (18 Betten)
Pflegeheime
Rheinländer Meineke Partnerschaft von Architekten mbB, Neuruppin

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6200-0118 Begegnungsstätte, Tagespflege, Wohnheim
Pflegeheime
Architekten Bökamp
Bad Oeynhausen

6200-0119 Wohnheim für Menschen mit Behinderung
Pflegeheime
abdelkader architekten bda partnerschaft mbB
Münster

6200-0120 Jugendwohnheim (2 Gebäude, 14 Betten)
Wohnheime und Internate
alberts.architekten BDA
Bielefeld

6200-0121 Wohnheim für Menschen mit Behinderung
Pflegeheime
Eßmann | Gärtner | Nieper Architekten GbR
Darmstadt

6400-0109 Kinder- und Jugendhaus
Gemeindezentren, mittlerer Standard
IPROconsult GmbH
Dresden

6400-0112 Gemeindezentrum - Effizienzhaus ~37%
Gemeindezentren, hoher Standard
Architekturbüro Thiemann
Hersbruck

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6400-0114 Kirchliches Gemeindezentrum
Gemeindezentren, Holzbauweise
MMST Architekten GmbH
Hamburg

6400-0119 Gemeindehaus (70 Sitzplätze)
Gemeindezentren, mittlerer Standard
Terbrack Architekten BDA
Bielefeld

6500-0055 Schulmensa (160 Sitzplätze)
Gaststätten, Kantinen und Mensen
Renner Architekten GmbH
Berlin

6500-0056 Küchen- u. Speisesaalgebäude (150 Plätze)
Gaststätten, Kantinen und Mensen
wild & wilnhammer architekten, stadtplaner
Furth im Wald

6500-0057 Kurparkpavillon, Café - Effizienzhaus ~31%
Gaststätten, Kantinen und Mensen
dh bauplanung & betreuung GmbH
Soest

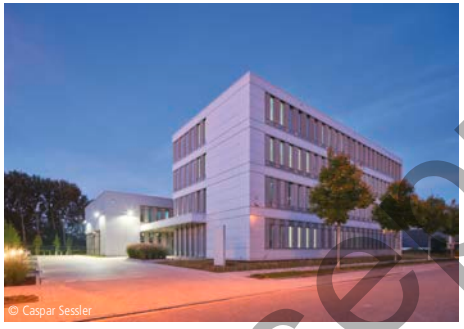
6600-0035 Hotel (298 Betten)
Hotels
freiraum4plus
Wiesbaden

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

6600-0036 Hotel, Gaststätte, Festsaal - Effizienzhaus ~49%
Hotels
Arc Architekten Partnerschaft mbB
Hirschbach

6600-0037 Hotel (194 Betten)
Hotels
Hilmes Lamprecht Architekten BDA
Bremen



7100-0066 Produktionsgebäude, Büro (120 AP)
Industrielle Produktionsgebäude, überwiegend Skelettbau
Johannes Schneider Architekt BDA
Bremen

7100-0067 Labor- und Verwaltungsgebäude (80 AP)
Instituts- und Laborgebäude
DENK ARCHITEKTEN INGENIEURE GmbH
Leipzig

7100-0068 Produktions- und Logistikhalle (60 AP)
Industrielle Produktionsgebäude, Massivbauweise
DIA179 GmbH
Berlin

7100-0069 Gewerbehof, Büroflächen (3 Hallen, 46 AP)
Industrielle Produktionsgebäude, überwiegend Skelettbau
Sillmanns GmbH Architekten und Ingenieure
Mönchengladbach

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

7100-0071 Werkhalle (20 AP), Büro (8 AP)
Industrielle Produktionsgebäude, überwiegend Skelettbau
Architekten Johannsen und Partner mbB
Hamburg

7300-0101 Werkstatt, Lager (4 AP)
Betriebs- und Werkstätten, eingeschossig
arko bauplanung GmbH
Nordhausen

7300-0108 Holzschnitzerei, Holzlager, Büros (10 AP)
Lagergebäude, mit mehr als 25% Mischnutzung
Laubender Architektur
Bad Heilbrunn

7600-0086 Feuerwehrhaus - Effizienzhaus ~29%
Feuerwehrhäuser
Lengfeld & Wilisch Architekten PartG mbB
Darmstadt

7600-0088 Feuerwehrgerätehaus - Effizienzhaus ~50%
Feuerwehrhäuser
Brückner & Brückner Architekten GmbH
Tirschenreuth

7600-0090 Feuerwehrhaus (3 Fahrzeuge)
Feuerwehrhäuser
Architekturbüro Schwalm Claudia Maria Schwalm
Karlskron

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

© 3ing Architektur- und Ingenieurbüro GmbH

7600-0092 Feuerwehrhaus (4 Fahrzeuge)
Feuerwehrhäuser
3ing Architektur- und Ingenieurbüro GmbH
Aurich

© Kirsten Bucher

7600-0093 Feuerwache (6 Fahrzeuge)
Feuerwehrhäuser
von Ey Architektur
Berlin

© Hoche Steitz Architekten

7600-0094 Feuerwehr (2 Fahrzeuge)
Feuerwehrhäuser
hoche steitz architekten
Bremerhaven

© Steffen Junghans

7700-0090 Streugutlagerhalle
Lagergebäude, ohne Mischnutzung
Eßmann I Gärtner I Nieper Architekten GbR
Leipzig

© Robert Mehl

7800-0029 Fahrradparkhaus (200 STP)
Einzel-, Mehrfach- und Hochgaragen
HJPplaner
Aachen

© Stephan Schmatz

7800-0031 Parkhaus (211 STP)
Einzel-, Mehrfach- und Hochgaragen
Lengfeld & Wilisch Architekten PartG mbB
Darmstadt

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

8100-0006 Heizkraftzentrale
Ohne Gebäudeartenzuordnung
Andreas Meyer - Dipl.-Ing. (FH) Freier Architekt
Wennigsen

9100-0155 Zweigbibliothek (150 Leseplätze, 12 AP)
Bibliotheken, Museen und Ausstellungen
Eßmann | Gärtner | Nieper Architekten GbR
Leipzig

9100-0194 Bürgerhaus Multifunktionshalle (350 Plätze)
Gemeindezentren, mittlerer Standard
pätzold kremer architekten PartG mbB
Offenbach am Main

9100-0195 Speicherbibliothek
Bibliotheken, Museen und Ausstellungen
Humboldtuniversität (LPH 1-4) Schmidtmann und Gölling Architektur- u. Ingenieursgesell. mbH (LPH 5-8), Berlin

9100-0197 Kreismuseum
Bibliotheken, Museen und Ausstellungen
Freitag Hartmann Architekten und ifb Frohloff Staffa Kühl Ecker, Berlin

9100-0201 Bürgerhaus (180 Sitzplätze), Feuerwehr
Gemeindezentren, mittlerer Standard
Opla Bürogemeinschaft (LPH 1-4), Augsburg und brack architekten (LPH 5-9), Kempten

Leseprobe

Fotopräsentation der Objekte

9100-0202 Bürgerhaus, Veranstaltungssaal (500 Plätze)
Gemeindezentren, hoher Standard
AV1 Architekten GmbH
Kaiserslautern

9100-0203 Bürgerhaus, Veranstaltungssaal (500 Plätze)
Gemeindezentren, hoher Standard
AV1 Architekten GmbH
Kaiserslautern

9200-0004 Abfertigungsgebäude Schleuse
Ohne Gebäudeartenzuordnung
3ing Architektur- und Ingenieurbüro GmbH
Aurich

9300-0011 Quarantänestation Tierheim (15 Tiere, 3 AP)
Ohne Gebäudeartenzuordnung
Laubender Architektur
Bad Heilbrunn

9700-0028 Krematorium
Friedhofsgebäude
Amt für Gebäudewirtschaft und Hochbau
T. Walderich B.A. Architekt, Villingen-Schwenningen

Leseprobe

Erläuterungen zur Fachbuchreihe BKI Baukosten Neubau

Leseprobe

Erläuterungen zur Fachbuchreihe BKI Baukosten Neubau

Die Fachbuchreihe BKI Baukosten besteht aus drei Bänden:
- Baukosten Gebäude Neubau 2023, Statistische Kostenkennwerte (Teil 1)
- Baukosten Bauelemente Neubau 2023, Statistische Kostenkennwerte (Teil 2)
- Baukosten Positionen Neubau 2023, Statistische Kostenkennwerte (Teil 3)

Die drei Fachbücher für den Neubau sind für verschiedene Stufen der Kostenermittlungen vorgesehen. Daneben gibt es noch eine vergleichbare Buchreihe für den Altbau (Bauen im Bestand) gegliedert in zwei Fachbücher. Nähere Informationen dazu erscheinen in den entsprechenden Büchern. Die nachfolgende Schnellübersicht erläutert Inhalt und Verwendungszweck:

BKI FACHBUCHREIHE Baukosten Neubau 2023		
BKI Baukosten Gebäude	**BKI Baukosten Bauelemente**	**BKI Baukosten Positionen**
Inhalt: Kosten des Bauwerks, 1. und 2. Ebene nach DIN 276 von 83 Gebäudearten	Inhalt: 3. Ebene DIN 276 und Ausführungsarten nach BKI, außerdem Lebensdauern von Bauteilen, Grobelementarten und Kosten im Stahlbau	Inhalt: Positionen nach Leistungsbereichsgliederung für Rohbau, Ausbau, Gebäudetechnik und Freianlagen
Geeignet[1] für Kostenrahmen, Kostenschätzung	Geeignet für Kostenberechnung und Kostenvoranschlag	Geeignet für bepreiste Leistungsverzeichnisse und Kostenanschlag
HOAI Phasen 1 und 2	HOAI Phasen 3 bis 6	HOAI Phasen 6 und 8
[1] BKI empfiehlt, bereits ab Vorlage erster Skizzen oder Vorentwürfe Kosten in der 2. Ebene nach DIN 276 zu ermitteln (Grobelementmethode).		

Leseprobe

Die Buchreihe BKI Baukosten enthält für die verschiedenen Stufen der Kostenermittlung unterschiedliche Tabellen und Grafiken. Ihre Anwendung soll nachfolgend kurz dargestellt werden.

Für die Ermittlung der „ersten Zahl“ werden auf der ersten Seite jeder Gebäudeart die Kosten des Bauwerks insgesamt angegeben. Je nach Informationsstand kann der Kostenkennwert (KKW) pro m³ BRI (Brutto-Rauminhalt), m² BGF (Brutto-Grundfläche) oder m² NUF (Nutzungsfläche) verwendet werden.

Diese Kennwerte sind geeignet, um bereits ohne Vorentwurf erste Kostenaussagen auf der Grundlage von Bedarfsberechnungen treffen zu können.

Für viele Gebäudearten existieren zusätzlich Kostenkennwerte pro Nutzeinheit. In allen Büchern der Reihe BKI Baukosten werden die statistischen Kostenkennwerte mit Mittelwert (Fettdruck) und Streubereich (von- und bis-Wert) angegeben (Abb. 1; BKI Baukosten Gebäude).

In der unteren Grafik der ersten Seite zu einer Gebäudeart sind die Kostenkennwerte der an der Stichprobe beteiligten Objekte zur Erläuterung der Bandbreite der Kostenkennwerte abgebildet. In allen Büchern wird in der Fußzeile der Kostenstand und die Mehrwertsteuer angegeben. (Abb. 2; BKI Baukosten Gebäude)

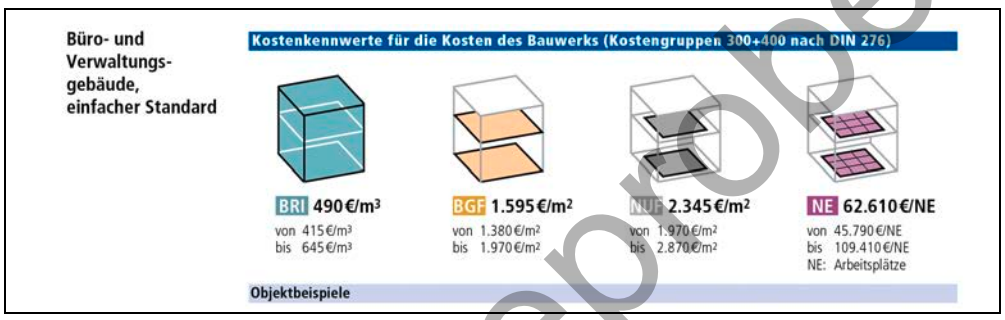


Abb. 1 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenkennwerte des Bauwerks

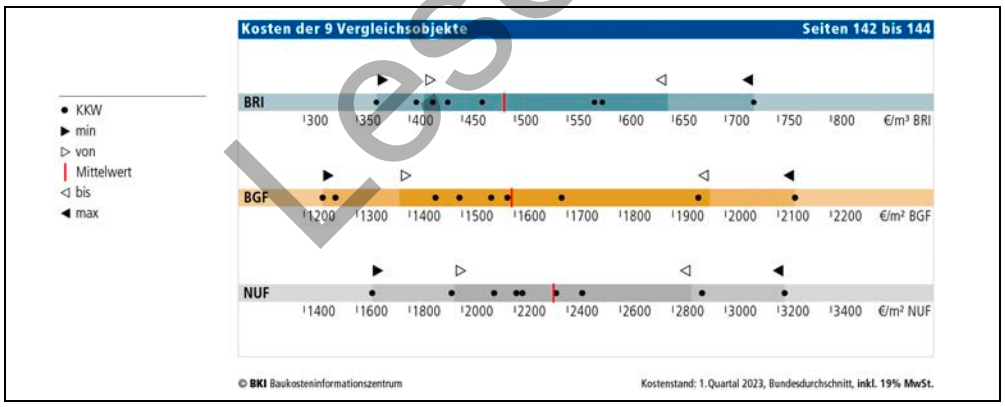


Abb. 2 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenkennwerte der Objekte einer Gebäudeart

Leseprobe

Kostenschätzung

Die obere Tabelle der zweiten Seite zu einer Gebäudeart differenziert die Kosten des Bauwerks in die Kostengruppen der 1. Ebene für den Kostenrahmen. Es werden nicht nur die Kostenkennwerte für das Bauwerk – getrennt nach Baukonstruktionen und Technische Anlagen – sondern ebenfalls für „Vorbereitende Maßnahmen" des Grundstücks, „Außenanlagen und Freiflächen", „Ausstattung und Kunstwerke", „Baunebenkosten" genannt. Für Plausibilitätsprüfungen sind zusätzlich die Prozentanteile der einzelnen Kostengruppen ausgewiesen. (Abb. 3; BKI Baukosten Gebäude)

Für die Kostenschätzung müssen nach neuer DIN 276 die Gesamtkosten nach Kostengruppen in der zweiten Ebene der Kostengliederung ermittelt werden. Dazu müssen die Mengen der Kostengruppen 310 Baugrube/Erdbau bis 360 Dächer und die BGF ermittelt werden. Eine Kostenermittlung auf der 2. Ebene ist somit bereits durch Ermittlung von lediglich sieben Mengen möglich. (Abb. 4; BKI Baukosten Gebäude)

In den Benutzerhinweisen am Anfang des Fachbuchs „BKI Baukosten Gebäude, Statistische Kostenkennwerte Teil 1" ist eine „Auswahl kostenrelevanter Baukonstruktionen und Technischer Anlagen" aufgelistet. Sie unterstützen bei der Standardeinordnung einzelner Projekte. Weiterhin gibt die Auflistung Hinweise, welche Ausführungen in den Kostengruppen der 2. Ebene kostenmindernd bzw. kostensteigernd wirken. Dementsprechend sind Kostenkennwerte über oder unter dem Durchschnittswert auszuwählen. Eine rein systematische Verwendung des Mittelwerts reicht für eine qualifizierte Kostenermittlung nicht aus. (Abb. 5; BKI Baukosten Gebäude)

Leseprobe

Kostenkennwerte für die Kostengruppen der 1. und 2. Ebene DIN 276

KG	Kostengruppen der 1. Ebene	Einheit	▷	€/Einheit	◁	▷	% an 300+400	◁
100	Grundstück	m²GF	–	–	–	–	–	–
200	Vorbereitende Maßnahmen	m²GF	5	**13**	22	1,0	**2,4**	7,3
300	Bauwerk – Baukonstruktionen	m²BGF	1.060	**1.309**	1.542	77,6	**82,0**	87,3
400	Bauwerk – Technische Anlagen	m²BGF	204	**286**	387	12,7	**18,0**	22,4
	Bauwerk 300+400	m²BGF	1.381	**1.594**	1.970	100,0	**100,0**	100,0
500	Außenanlagen und Freiflächen	m²AF	61	**118**	227	2,0	**6,1**	12,5
600	Ausstattung und Kunstwerke	m²BGF	66	**160**	216	5,2	**9,9**	12,2
700	Baunebenkosten*	m²BGF	370	**413**	456	23,2	**25,9**	28,6
800	Finanzierung	m²BGF	–	–	–	–	–	–

* Auf Grundlage der HOAI 2021 berechnete Werte nach §§ 35, 52, 56. Weitere Informationen siehe Seite 56

Abb. 3 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenkennwerte der 1. Ebene

KG	Kostengruppen der 2. Ebene	Einheit	▷	€/Einheit	◁	▷	% an 1. Ebene	◁
310	Baugrube / Erdbau	m³BGI	15	**30**	46	1,5	**2,1**	2,7
320	Gründung, Unterbau	m²GRF	317	**383**	574	8,3	**13,6**	19,5
330	Außenwände / vertikal außen	m²AWF	415	**469**	576	23,6	**26,9**	30,2
340	Innenwände / vertikal innen	m²IWF	179	**286**	328	16,0	**20,0**	24,4
350	Decken / horizontal	m²DEF	308	**360**	450	0,0	**15,0**	20,5
360	Dächer	m²DAF	286	**408**	569	9,7	**18,1**	29,0
370	Infrastrukturanlagen		–	–	–	–	–	–
380	Baukonstruktive Einbauten	m²BGF	< 1	**4**	8	< 0,1	**0,4**	0,7
390	Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	m²BGF	41	**53**	67	3,4	**4,2**	6,4
300	**Bauwerk – Baukonstruktionen**	**m²BGF**					**100,0**	
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	m²BGF	29	**43**	75	10,8	**16,5**	22,7
420	Wärmeversorgungsanlagen	m²BGF	55	**72**	88	18,1	**31,1**	48,4
430	Raumlufttechnische Anlagen	m²BGF	2	**5**	10	0,4	**1,0**	2,7
440	Elektrische Anlagen	m²BGF	61	**96**	141	33,1	**35,2**	41,1
450	Kommunikationstechnische Anlagen	m²BGF	6	**26**	53	2,1	**8,6**	15,0
460	Förderanlagen	m²BGF	32	**46**	59	0,0	**7,0**	15,9
470	Nutzungsspez. / verfahrenstech. Anl.	m²BGF	< 1	**3**	5	< 0,1	**0,5**	1,7
480	Gebäude- und Anlagenautomation	m²BGF	–	–	–	–	–	–
490	Sonst. Maßnahmen f. techn. Anl.	m²BGF	–	–	–	–	–	–
400	**Bauwerk – Technische Anlagen**	**m²BGF**					**100,0**	

Abb. 4 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenkennwerte der 2. Ebene

Auswahl kostenrelevanter Baukonstruktionen

310 Baugrube/Erdbau
- **kostenmindernd:**
Nur Oberboden abtragen, Wiederverwertung des Aushubs auf dem Grundstück, keine Deponiegebühr, kurze Transportwege, wiederverwertbares Aushubmaterial für Verfüllung
+ **kostensteigernd:**
Wasserhaltung, Grundwasserabsenkung, Baugrubenverbau, Spundwände, Baugrubensicherung mit Großbohrpfählen, Felsbohrungen, schwer lösbare Bodenarten oder Fels

320 Gründung, Unterbau
- **kostenmindernd:**
Kein Fußbodenaufbau auf der Gründungsfläche, keine Dämmmaßnahmen auf oder unter der Gründungsfläche
+ **kostensteigernd:**
Teurer Fußbodenaufbau auf der Gründungsfläche, Bodenverbesserung, Bodenkanäle, Perimeterdämmung oder sonstige, teure Dämmmaßnahmen, versetzte Ebenen

mauerwerk, Ganzglastüren, Vollholztüren Brandschutztüren, sonstige hochwertige Türen, hohe Anforderungen an Statik, Brandschutz, Schallschutz, Raumakustik und Optik, Edelstahlgeländer, raumhohe Verfliesung

350 Decke/Horizontale Baukonstruktionen
- **kostenmindernd:**
Einfache Bodenbeläge, wenige und einfache Treppen, geringe Spannweiten
+ **kostensteigernd:**
Doppelboden, Natursteinböden, Metall- und Holzbekleidungen, Edelstahltreppen, hohe Anforderungen an Brandschutz, Schallschutz, Raumakustik und Optik, hohe Spannweiten

360 Dächer
- **kostenmindernd:**
Einfache Geometrie, wenig Durchdringungen
+ **kostensteigernd:**
Aufwändige Geometrie wie Mansarddach mit Gauben, Metalldeckung, Glasdächer oder Glasoberlichter, begeh-/befahrbare Flachdächer, Begrünung, Schutzelemente wie Edelstahl-Geländer

Abb. 5 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenrelevante Baukonstruktionen

Die Mengen der 2. Ebene können alternativ statistisch mit den Planungskennwerten auf der vierten Seite jeder Gebäudeart näherungsweise ermittelt werden. (Abb. 6; aus BKI Baukosten Gebäude: Planungskennwerte)
Eine Tabelle zur Anwendung dieser Planungskennwerte ist unter *www.bki.de/kostensimulationsmodell* für Neubau als Excel-Tabelle erhältlich. Die Anwendung dieser Tabelle ist dort ebenfalls beschrieben.

Die Werte, die über dieses statistische Verfahren ermittelt werden, sind für die weitere Verwendung auf Plausibilität zu prüfen und anzupassen.

In BKI Baukosten Gebäude befindet sich auf der dritten Seite zu jeder Gebäudeart eine Aufschlüsselung nach Leistungsbereichen für eine überschlägige Aufteilung der Bauwerkskosten. (Abb. 7; BKI Baukosten Gebäude)

Für die Kostenaufstellung nach Leistungsbereichen existiert folgender Ansatz:
Bereits nach Kostengruppen ermittelte Kosten können prozentual, mit Hilfe der Angaben in den Prozentspalten, in die voraussichtlich anfallenden Leistungsbereiche aufgeteilt werden.

Die Ergebnisse dieser „Budgetierung" können die positionsorientierte Aufstellung der Leistungsbereichskosten nicht ersetzen. Für Plausibilitätsprüfungen bzw. grobe Kostenaussagen z. B. für Finanzierungsanfragen sind sie jedoch gut geeignet.

Leseprobe

Planungskennwerte für Flächen und Rauminhalte nach DIN 277

Grundflächen		▷	Fläche/NUF (%)	◁	▷	Fläche/BGF (%)	◁
NUF	Nutzungsfläche	100,0	**100,0**	100,0	67,0	**68,2**	69,7
TF	Technikfläche	2,2	**2,8**	4,2	1,5	**1,9**	2,7
VF	Verkehrsfläche	19,4	**21,0**	24,7	12,6	**14,2**	16,1
NRF	Netto-Raumfläche	121,8	**123,8**	126,7	82,2	**84,3**	85,5
KGF	Konstruktions-Grundfläche	20,3	**23,2**	26,7	14,5	**15,7**	17,8
BGF	Brutto-Grundfläche	144,2	**147,0**	150,0	100,0	**100,0**	100,0

Brutto-Rauminhalte		▷	BRI/NUF (m)	◁	▷	BRI/BGF (m)	◁
BRI	Brutto-Rauminhalt	4,55	**4,86**	5,40	3,21	**3,31**	3,80

Flächen von Nutzeinheiten		▷	NUF/Einheit (m²)	◁	▷	BGF/Einheit (m²)	◁
Nutzeinheit: Arbeitsplätze		25,41	**28,42**	38,27	39,14	**41,95**	59,30

Lufttechnisch behandelte Flächen		▷	Fläche/NUF (%)	◁	▷	Fläche/BGF (%)	◁
Entlüftete Fläche		2,8	**2,8**	2,8	2,0	**2,0**	2,0
Be- und entlüftete Fläche		48,7	**48,7**	48,7	31,7	**31,7**	31,7
Teilklimatisierte Fläche		–	–	–	–	–	–
Klimatisierte Fläche		2,1	**2,1**	2,1	1,5	**1,5**	1,5

KG	Kostengruppen (2. Ebene)	Einheit	▷	Menge/NUF	◁	▷	Menge/BGF	◁
310	Baugrube / Erdbau	m³BGI	1,75	**1,85**	2,08	1,20	**1,27**	1,51
320	Gründung, Unterbau	m²GRF	0,62	**0,71**	0,71	0,44	**0,50**	0,50
330	Außenwände / vertikal außen	m²AWF	1,06	**1,06**	1,09	0,67	**0,74**	0,76
340	Innenwände / vertikal innen	m²IWF	1,23	**1,34**	1,50	0,86	**0,93**	1,10
350	Decken / horizontal	m²DEF	0,98	**0,98**	1,00	0,65	**0,68**	0,68
360	Dächer	m²DAF	0,78	**0,85**	0,85	0,56	**0,60**	0,60
370	Infrastrukturanlagen		–	–	–	–	–	–
380	Baukonstruktive Einbauten	m²BGF	1,44	**1,47**	1,50	1,00	**1,00**	1,00
390	Sonst. Maßnahmen für Baukonst.	m²BGF	1,44	**1,47**	1,50	1,00	**1,00**	1,00
300	**Bauwerk – Baukonstruktionen**	**m²BGF**	1,44	**1,47**	1,50	1,00	**1,00**	1,00

Abb. 6 aus BKI Baukosten Gebäude: Planungskennwerte

Büro- und Verwaltungsgebäude, einfacher Standard

Prozentanteile der Kosten für Leistungsbereiche nach STLB (Kosten Bauwerk nach DIN 276)

LB	Leistungsbereiche	7,5%	15%	22,5%	30%	▷	% an 300+400	◁
000	Sicherheits-, Baustelleneinrichtungen inkl. 001					0,6	**1,9**	3,2
002	Erdarbeiten					1,5	**1,9**	2,5
006	Spezialtiefbauarbeiten inkl. 005					–	–	–
009	Entwässerungskanalarbeiten inkl. 011					0,3	**0,5**	0,9
010	Dränarbeiten					0,0	**0,1**	0,6
012	Mauerarbeiten					1,3	**5,0**	8,4
013	Betonarbeiten					16,0	**20,2**	23,5
014	Natur-, Betonwerksteinarbeiten					< 0,1	**0,2**	0,5
016	Zimmer- und Holzbauarbeiten					0,8	**3,3**	5,6
017	Stahlbauarbeiten					0,6	**3,7**	11,9
018	Abdichtungsarbeiten					0,4	**1,1**	2,8
020	Dachdeckungsarbeiten					2,1	**3,5**	4,6
021	Dachabdichtungsarbeiten					0,0	**0,3**	1,2
022	Klempnerarbeiten					0,8	**2,0**	3,3
	Rohbau					40,1	**43,6**	50,7
023	Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme					1,6	**4,6**	7,0

Abb. 7 aus BKI Baukosten Gebäude: Kostenkennwerte für Leistungsbereiche

Leseprobe

Kostenberechnung

In der DIN 276:2018-12 wird für Kostenberechnungen festgelegt, dass die Kosten bis zur 3. Ebene der Kostengliederung ermittelt werden müssen. (Abb. 8; BKI Baukosten Bauelemente)

Für die Kostengruppen 380, 390 und 410 bis 490 ist lediglich die BGF zu ermitteln, da hier sämtliche Kostenkennwerte auf die BGF bezogen sind. Da in der Regel nicht in allen Kostengruppen Kosten anfallen und viele Mengenermittlungen mehrfach verwendet werden können, ist die Mengenermittlung der 3. Ebene ebenfalls mit relativ wenigen Mengen (ca. 15 bis 25) möglich. (Abb. 9; BKI Baukosten Bauelemente)

Eine besondere Bedeutung kann der 3. Ebene der DIN 276 beim Bauen im Bestand im Rahmen der Bewertung der mitzuverarbeitenden Bausubstanz zukommen, die auch in der aktualisierten HOAI 2021 enthalten ist. Denn erst in der 3. Ebene DIN 276 ist eine Differenzierung der Bauteile in die tragende Konstruktion und die Oberflächen (innen und außen) gegeben. Beim Bauen im Bestand sind häufig die Oberflächen zu erneuern. Wesentliche Teile der Gründung und der Tragkonstruktion bleiben faktisch unverändert, werden planerisch aber erfasst und mitverarbeitet. Deren Kostenanteile werden erst durch die Differenzierung der Kosten ab der 3. Ebene ablesbar. Daher können die Neubaukosten der 3. Ebene oft wichtige Kennwerte für die Bewertung der mitzuverarbeitenden Bausubstanz darstellen.

334 Außenwand-öffnungen

Gebäudeart	▷	€/Einheit	◁	KG an 300
1 Büro- und Verwaltungsgebäude				
Büro- und Verwaltungsgebäude, einfacher Standard	395,00	**462,00**	585,00	7,3%
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard	662,00	**973,00**	1.730,00	12,8%
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard	830,00	**1.213,00**	1.655,00	12,7%
Büro- und Verwaltungsgebäude, Holzbauweise	672,00	**824,00**	934,00	8,7%
2 Gebäude für Forschung und Lehre				
Instituts- und Laborgebäude	1.056,00	**1.427,00**	2.515,00	13,5%
3 Gebäude des Gesundheitswesens				
Medizinische Einrichtungen	453,00	**718,00**	851,00	8,9%
Pflegeheime	664,00	**902,00**	1.176,00	7,6%
Gebäude für Erholungszwecke	1.124,00	**1.358,00**	2.156,00	12,0%
4 Schulen und Kindergärten				
Schulen				
Allgemeinbildende Schulen	777,00	**1.117,00**	1.723,00	15,2%
Schulen, Holzbauweise	1.011,00	**1.354,00**	2.824,00	9,3%
Berufliche Schulen	825,00	**1.086,00**	1.501,00	10,9%
Förder- und Sonderschulen	871,00	**3.080,00**	11.867,00	13,0%
Weiterbildungseinrichtungen	1.239,00	**1.296,00**	1.384,00	19,0%
Kindergärten				
Kindergärten, nicht unterkellert, einfacher Standard	663,00	**859,00**	957,00	8,9%
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard	862,00	**1.021,00**	1.731,00	11,4%
Kindergärten, nicht unterkellert, hoher Standard	792,00	**992,00**	1.192,00	11,0%
Kindergärten, Holzbauweise, nicht unterkellert	744,00	**963,00**	1.176,00	10,9%
Kindergärten, unterkellert	911,00	**984,00**	1.168,00	10,0%

Abb. 8 aus BKI Baukosten Bauelemente: Kostenkennwerte der 3. Ebene

Leseprobe

444 Niederspannungs-installationsanlagen

Gebäudeart	▷	€/Einheit	◁	KG an 400
1 Büro- und Verwaltungsgebäude				
Büro- und Verwaltungsgebäude, einfacher Standard	27,00	**44,00**	54,00	19,9%
Büro- und Verwaltungsgebäude, mittlerer Standard	76,00	**111,00**	162,00	18,9%
Büro- und Verwaltungsgebäude, hoher Standard	89,00	**118,00**	180,00	14,1%
Büro- und Verwaltungsgebäude, Holzbauweise	55,00	**99,00**	142,00	18,7%
2 Gebäude für Forschung und Lehre				
Instituts- und Laborgebäude	46,00	**101,00**	149,00	8,2%
3 Gebäude des Gesundheitswesens				
Medizinische Einrichtungen	91,00	**132,00**	209,00	18,1%
Pflegeheime	65,00	**98,00**	117,00	11,5%
Gebäude für Erholungszwecke	97,00	**141,00**	205,00	8,2%
4 Schulen und Kindergärten				
Schulen				
Allgemeinbildende Schulen	58,00	**87,00**	114,00	16,6%
Schulen, Holzbauweise	62,00	**93,00**	126,00	16,7%
Berufliche Schulen	92,00	**142,00**	186,00	17,4%
Förder- und Sonderschulen	87,00	**133,00**	288,00	22,3%
Weiterbildungseinrichtungen	86,00	**166,00**	326,00	20,0%
Kindergärten				
Kindergärten, nicht unterkellert, einfacher Standard	48,00	**64,00**	87,00	15,5%
Kindergärten, nicht unterkellert, mittlerer Standard	59,00	**89,00**	147,00	18,2%

Abb. 9 aus BKI Baukosten Bauelemente: Kostenkennwerte der 3. Ebene für Kostengruppe 400

Kostenvoranschlag

Mit dem Begriff „Kostenvoranschlag" wird in der neuen DIN 276 gegenüber der Vorgängernorm ein neuer Begriff eingeführt. Der Kostenvoranschlag wird als die Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Ausführungsplanung und der Vorbereitung der Vergabe definiert. Die neue Kostenermittlungsstufe entspricht dem bisherigen „Kostenanschlag". Die DIN 276 fordert, dass die Gesamtkosten nach Kostengruppen in der dritten Ebene der Kostengliederung ermittelt und darüber hinaus nach technischen Merkmalen oder herstellungsmäßigen Gesichtspunkten weiter untergliedert werden. Anschließend sollen die Kosten in Vergabeeinheiten nach der für das jeweilige Bauprojekt vorgesehenen Vergabe- und Ausführungsstruktur geordnet werden. Diese Ordnung erleichtert es in den nachfolgenden Kostenermittlungen, dass die Angebote, Aufträge und Abrechnungen zusammengestellt, kontrolliert und verglichen werden können.

Für die geforderte Untergliederung der 3. Ebene sind die im Band „Bauelemente" enthaltenen BKI Ausführungsarten besonders geeignet. Die darin enthaltene Aufteilung in Leistungsbereiche ermöglicht eine ausführungsorientierte Gliederung. Diese Leistungsbereiche können dann zu den geforderten projektspezifischen Vergabeeinheiten zusammengestellt werden.

334.60	**Fenster**				
01	**AW Fenster, Holz, 1-flüglig, bis 0,70m², Fensterbank, innen/außen**	690,00	**730,00**	880,00	
	Einheit: m² Fensterfläche				
	014 Natur-, Betonwerksteinarbeiten				5,3%
	022 Klempnerarbeiten				4,6%
	026 Fenster, Außentüren				90,1%

Abb. 10 aus BKI Baukosten Bauelemente: Kostenkennwerte für Ausführungsarten

Leseprobe

Kostenanschlag

Der Kostenanschlag ist nach Kostenrahmen, Kostenschätzung, Kostenberechnung und Kostenvoranschlag die fünfte Stufe der Kostenermittlungen nach DIN 276. Er dient den Entscheidungen über die Vergaben und die Ausführung. Die HOAI-Novelle 2013 beinhaltet in der Leistungsphase 6 „Vorbereitung der Vergabe“ eine wesentliche Änderung: Als Grundleistung wird hier das „Ermitteln der Kosten auf Grundlage vom Planer bepreister Leistungsverzeichnisse“ aufgeführt. Auch in der HOAI 2021 ist die Grundleistung unverändert enthalten. Nach der Begründung zur 7. HOAI-Novelle wird durch diese präzisierte Kostenermittlung und -kontrolle der Kostenanschlag entbehrlich. Dies heißt jedoch nicht, dass auf die 3. Ebene der DIN 276 verzichtet werden kann. Die 3. Ebene der DIN 276 und die BKI Ausführungsarten sind wichtige Zwischenschritte auf dem Weg zu bepreisten Leistungsverzeichnissen.

335 Außenwandbekleidungen, außen

KG.OZ		▷	€/Einheit	◁	LB an AA
335.30	**Putz**				
01	**AW Sockelausbildung, Abdichtung, Putz, Beschichtung**	78,00	**87,00**	100,00	
	Einheit: m² Sockelfläche				
	018 Abdichtungsarbeiten				30,9%
	023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme				56,2%
	034 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen				12,9%
02	**AW Putz, Beschichtung, Silikatfarbe**	53,00	**62,00**	69,00	
	Einheit: m² Bekleidungsfläche				
	023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme				77,8%
	034 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen				22,2%
03	**AW Putz, Beschichtung, Dispersionsfarbe**	52,00	**60,00**	67,00	
	Einheit: m² Bekleidungsfläche				
	023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme				79,4%
	034 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen				20,6%
04	**AW Putz, Beschichtung, Silikonharzfarbe**	54,00	**63,00**	70,00	
	Einheit: m² Bekleidungsfläche				
	023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme				75,6%
	034 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen				24,4%

Abb. 11 aus BKI Baukosten Bauelemente: Kostenkennwerte für Ausführungsarten

Leseprobe

Positionspreise

Zum Bepreisen von Leistungsverzeichnissen, Vorbereitung der Vergabe sowie Prüfen von Preisen eignet sich der Band BKI Baukosten Positionen, Statistische Kostenkennwerte (Teil 3). In diesem Band werden Positionen aus den BKI-Positionsdatenbanken ausgewertet und tabellarisch mit Minimal-, Von-, Mittel-, Bis- sowie Maximalpreisen aufgelistet. Aufgeführt sind jeweils Brutto- und Nettopreise. (Abb. 12; BKI Baukosten Positionen)

Die Von-, Mittel-, Bis-Preise stellen dabei die übliche Bandbreite der Positionspreise dar. Minimal- und Maximalpreise bezeichnen die kleinsten und größten aufgetretenen Preise einer in den BKI-Positionsdatenbanken dokumentierten Position. Sie stellen jedoch keine absolute Unter- oder Obergrenze dar. Die Positionen sind gegliedert nach den Leistungsbereichen des Standardleistungsbuchs. Es werden Positionen für Rohbau, Ausbau, Gebäudetechnik und Freianlagen dokumentiert.
Ergänzt werden die statistisch ausgewerteten Baupreise durch Mustertexte für die Ausschreibung von Bauleistungen. Diese werden von Fachautoren verfasst und i.d.R. von Fachverbänden geprüft. Die Verbände sind in der Fußzeile für den jeweiligen Leistungsbereich benannt.
(Abb. 13; BKI Baukosten Positionen)

LB 012
Mauerarbeiten

012

Mauerarbeiten							Preise €
Nr.	Positionen	Einheit	▶	▷	ø brutto € ø netto €	◁	◀
1	Querschnittsabdichtung, Mauerwerk bis 15cm	m	1	3	**4**	5	7
			1	3	**3**	4	6
2	Querschnittsabdichtung, Mauerwerk bis 17,5cm	m	2	4	**5**	7	9
			2	4	**4**	6	8
3	Querschnittsabdichtung, Mauerwerk bis 24cm	m	3	5	**6**	8	13
			2	4	**5**	7	11
4	Querschnittsabdichtung, Mauerwerk bis 36,5cm	m	5	8	**9**	11	15
			4	6	**8**	9	13
5	Dämmstein, Mauerwerk, 11,5cm	m	32	45	**51**	59	78
			27	38	**43**	50	65
6	Dämmstein, Mauerwerk, 17,5cm	m	39	55	**62**	76	114
			33	46	**52**	64	96
7	Dämmstein, Mauerwerk, 24cm	m	53	75	**83**	106	154
			44	63	**70**	89	130
8	Dämmstein, KS-Mauerwerk, 11,5cm	m	31	35	**37**	40	45
			26	30	**31**	34	38

Abb. 12 aus BKI Baukosten Positionen: Positionspreise

LB 012
Mauerarbeiten

Nr. **Kurztext** / Langtext — Kostengruppe

▶ ▷ **ø netto €** ◁ ◀ [Einheit] Ausf.-Dauer Positionsnummer

A 1 **Querschnittsabdichtung, Mauerwerk** Beschreibung für Pos. **1-4**

Querschnittsabdichtung in/unter Mauerwerkswänden aus Bitumenbahnen, gegen Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser gemäß DIN 18533; inkl. Abgleichen der Auflagerfläche.
Raumnutzungsklasse: RN1-E (geringe Anforderung)
Wassereinwirkungsklasse: W4-E (Bodenfeuchte am Wandsockel, sowie Kapillarwasser in und unter Wänden)
Rissklasse: R1-E (gering)
Rissüberbrückungsklasse: RÜ1-E (geringe Rissüberbrückung bis 0,2 mm)

1 **Querschnittsabdichtung, Mauerwerk bis 15cm** KG **342**

Wie Ausführungsbeschreibung A 1
Mauerdicke: bis 15 cm
Abdichtung: Bitumendichtungsbahn G 200 DD

1€ 3€ **3€** 4€ 6€ [m] ⏱ 0,04 h/m 012.000.093

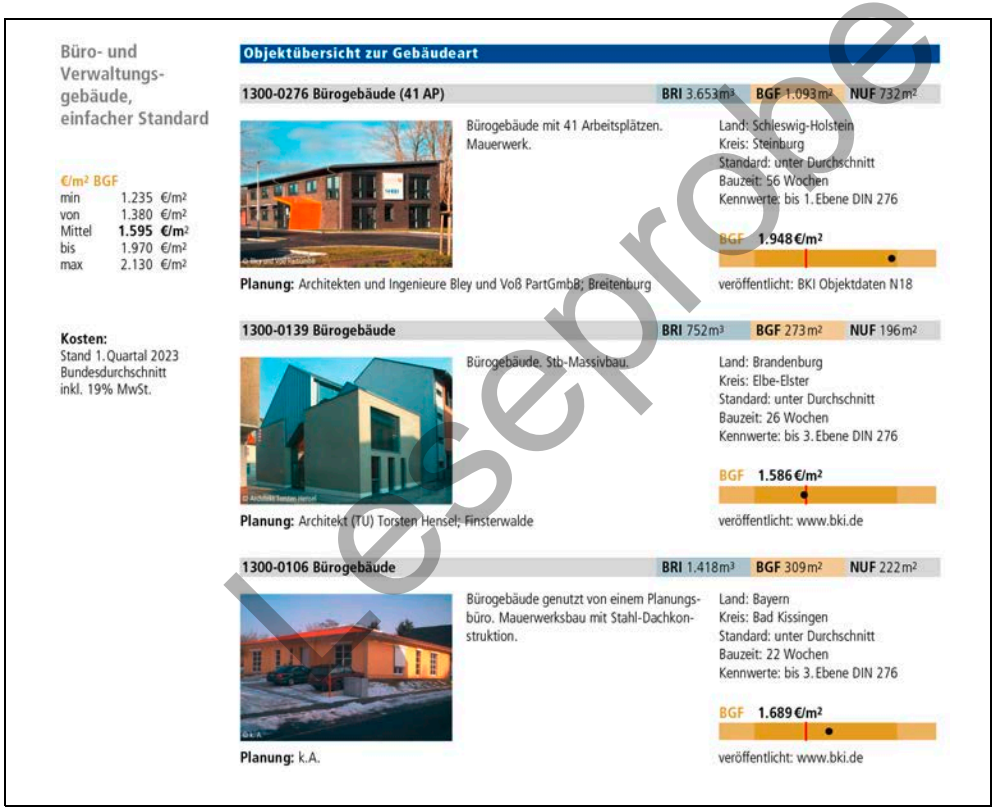
Abb. 13 aus BKI Baukosten Positionen: Mustertexte

Leseprobe

Detaillierte Kostenangaben zu einzelnen Objekten

In BKI Baukosten Gebäude existiert zu jeder Gebäudeart eine Objektübersicht mit den ausgewerteten Objekten, die zu den Stichproben beigetragen haben. (Abb. 14; BKI Baukosten Gebäude)

Diese Übersicht erlaubt den Übergang von der Kostenkennwertmethode auf der Grundlage einer statistischen Auswertung, wie sie in der Buchreihe "BKI Baukosten" gebildet wird, zur Objektvergleichsmethode auf der Grundlage einer objektorientierten Darstellung, wie sie in den "BKI Objektdaten" enthalten ist. Alle Objekte sind mit einer Objektnummer versehen, unter der eine Einzeldokumentation bei BKI geführt wird. Weiterhin ist angegeben, in welchem Fachbuch der Reihe BKI OBJEKTDATEN das betreffende Objekt veröffentlicht wurde.



Büro- und Verwaltungsgebäude, einfacher Standard

€/m² BGF

min	1.235	€/m²
von	1.380	€/m²
Mittel	**1.595**	**€/m²**
bis	1.970	€/m²
max	2.130	€/m²

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt
inkl. 19% MwSt.

Objektübersicht zur Gebäudeart

1300-0276 Bürogebäude (41 AP) — **BRI** 3.653 m³ **BGF** 1.093 m² **NUF** 732 m²

Bürogebäude mit 41 Arbeitsplätzen. Mauerwerk.

Land: Schleswig-Holstein
Kreis: Steinburg
Standard: unter Durchschnitt
Bauzeit: 56 Wochen
Kennwerte: bis 1. Ebene DIN 276

BGF **1.948 €/m²**

Planung: Architekten und Ingenieure Bley und Voß PartGmbB; Breitenburg

veröffentlicht: BKI Objektdaten N18

1300-0139 Bürogebäude — **BRI** 752 m³ **BGF** 273 m² **NUF** 196 m²

Bürogebäude, Stb-Massivbau.

Land: Brandenburg
Kreis: Elbe-Elster
Standard: unter Durchschnitt
Bauzeit: 26 Wochen
Kennwerte: bis 3. Ebene DIN 276

BGF **1.586 €/m²**

Planung: Architekt (TU) Torsten Hensel; Finsterwalde

veröffentlicht: www.bki.de

1300-0106 Bürogebäude — **BRI** 1.418 m³ **BGF** 309 m² **NUF** 222 m²

Bürogebäude genutzt von einem Planungsbüro. Mauerwerksbau mit Stahl-Dachkonstruktion.

Land: Bayern
Kreis: Bad Kissingen
Standard: unter Durchschnitt
Bauzeit: 22 Wochen
Kennwerte: bis 3. Ebene DIN 276

BGF **1.689 €/m²**

Planung: k.A.

veröffentlicht: www.bki.de

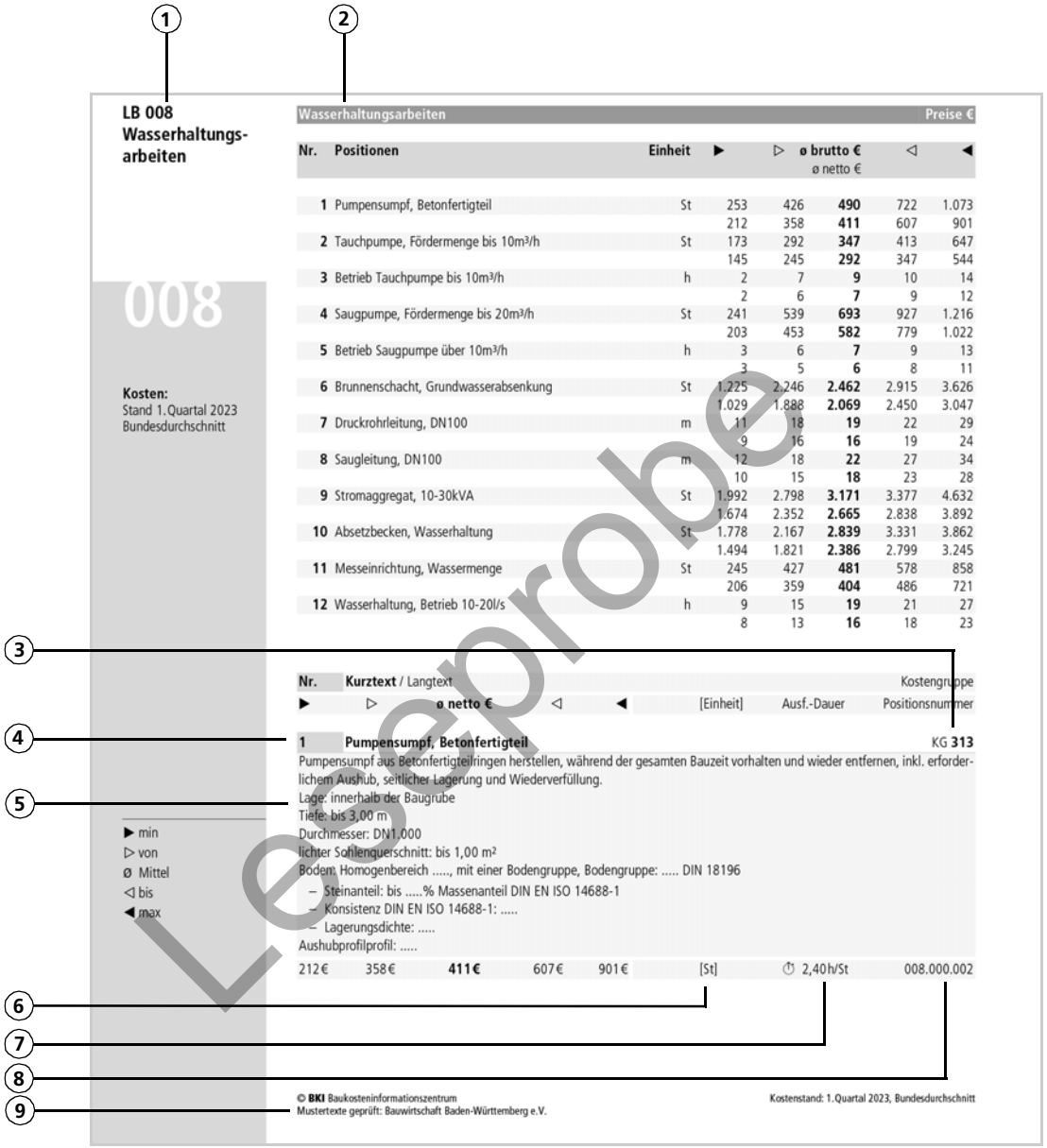
Leseprobe

Abb. 14 aus BKI Baukosten Gebäude: Objektübersicht

Leseprobe

Erläuterungen

Leseprobe


1
2
LB 008
Wasserhaltungs-
arbeiten
008
Kosten:
Stand 1.Quartal 2023
Bundesdurchschnitt
Wasserhaltungsarbeiten
Preise €
Nr. Positionen Einheit ▶ ▷ ø brutto € ø netto € ◁ ◀
1 Pumpensumpf, Betonfertigteil St 253 426 490 722 1.073
212 358 411 607 901
2 Tauchpumpe, Fördermenge bis 10m³/h St 173 292 347 413 647
145 245 292 347 544
3 Betrieb Tauchpumpe bis 10m³/h h 2 7 9 10 14
2 6 7 9 12
4 Saugpumpe, Fördermenge bis 20m³/h St 241 539 693 927 1.216
203 453 582 779 1.022
5 Betrieb Saugpumpe über 10m³/h h 3 6 7 9 13
3 5 6 8 11
6 Brunnenschacht, Grundwasserabsenkung St 1.225 2.246 2.462 2.915 3.626
1.029 1.888 2.069 2.450 3.047
7 Druckrohrleitung, DN100 m 11 18 19 22 29
9 16 16 19 24
8 Saugleitung, DN100 m 12 18 22 27 34
10 15 18 23 28
9 Stromaggregat, 10-30kVA St 1.992 2.798 3.171 3.377 4.632
1.674 2.352 2.665 2.838 3.892
10 Absetzbecken, Wasserhaltung St 1.778 2.167 2.839 3.331 3.862
1.494 1.821 2.386 2.799 3.245
11 Messeinrichtung, Wassermenge St 245 427 481 578 858
206 359 404 486 721
12 Wasserhaltung, Betrieb 10-20l/s h 9 15 19 21 27
8 13 16 18 23
3
Nr. Kurztext / Langtext Kostengruppe
▶ ▷ ø netto € ◁ ◀ [Einheit] Ausf.-Dauer Positionsnummer
4
1 Pumpensumpf, Betonfertigteil KG 313
Pumpensumpf aus Betonfertigteilringen herstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und wieder entfernen, inkl. erforderlichem Aushub, seitlicher Lagerung und Wiederverfüllung.
5
Lage: innerhalb der Baugrube
Tiefe: bis 3,00 m
Durchmesser: DN1.000
lichter Sohlenquerschnitt: bis 1,00 m²
Boden: Homogenbereich ....., mit einer Bodengruppe, Bodengruppe: ..... DIN 18196
– Steinanteil: bis .....% Massenanteil DIN EN ISO 14688-1
– Konsistenz DIN EN ISO 14688-1: .....
– Lagerungsdichte: .....
Aushubprofilprofil: .....
212€ 358€ 411€ 607€ 901€ [St] 2,40h/St 008.000.002
6
7
8
▶ min
▷ von
ø Mittel
◁ bis
◀ max
© BKI Baukosteninformationszentrum
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.
9
Kostenstand: 1.Quartal 2023, Bundesdurchschnitt

Leseprobe

Erläuterung nebenstehender Tabelle

Alle Kostenkennwerte werden mit und ohne Mehrwertsteuer dargestellt. Kostenstand: 1. Quartal 2023. Kosten und Kostenkennwerte umgerechnet auf den Bundesdurchschnitt.

---

(1)

Leistungsbereichs-Titel

(2)

Datentabelle mit Angabe der Bauleistungen, der Einheit, des Minimal-Wertes, des von-Wertes, des Mittelwertes, des bis-Wertes und des Maximalwertes. Angaben jeweils mit MwSt. (1. Zeile) und ohne MwSt. (2.Zeile). Gerundete Werte. Die Ordnungsziffer verweist auf den zugehörigen Langtext.

(3)

Kostengruppen nach DIN 276. Die Angaben sind bei der Anwendung zu prüfen, da diese teilweise auf Positionsebene nicht zweifelsfrei zugeordnet werden können.

(4)

Ordnungsziffer für den Bezug zur Datentabelle. Mit A bezifferte Positionen sind Beschreibungen für die entsprechenden Folgepositionen.

(5)

Mustertexte als produktneutraler Positionstext für die Ausschreibung. Die durch Fettdruck hervorgehobenen bzw. mit Punktierung gekennzeichneten Textpassagen müssen in der Ausschreibung ausgewählt bzw. eingetragen werden um eindeutig kalkulierbar zu sein.

(6)

Abrechnungseinheit der Leistungspositionen

(7)

Ausführungsdauer der Leistung pro Stunde für die Terminplanung

(8)

Positionsnummer als ID-Kennung für das Auffinden des Datensatzes in elektronischen Medien

(9)

Name des prüfenden Fachverbandes, Anschriften siehe Seite 6-9.

Leseprobe

310 Baugrube/Erdbau
- **kostenmindernd:**
  Nur Oberboden abtragen, Wiederverwertung des Aushubs auf dem Grundstück, keine Deponiegebühr, kurze Transportwege, wiederverwertbares Aushubmaterial für Verfüllung
+ **kostensteigernd:**
  Wasserhaltung, Grundwasserabsenkung, Baugrubenverbau, Spundwände, Baugrubensicherung mit Großbohrpfählen, Felsbohrungen, schwer lösbare Bodenarten oder Fels

320 Gründung, Unterbau
- **kostenmindernd:**
  Kein Fußbodenaufbau auf der Gründungsfläche, keine Dämmmaßnahmen auf oder unter der Gründungsfläche
+ **kostensteigernd:**
  Teurer Fußbodenaufbau auf der Gründungsfläche, Bodenverbesserung, Bodenkanäle, Perimeterdämmung oder sonstige, teure Dämmmaßnahmen, versetzte Ebenen

330 Außenwände/Vertikale Baukonstruktionen, außen
- **kostenmindernd:**
  (monolithisches) Mauerwerk, Putzfassade, geringe Anforderungen an Statik, Brandschutz, Schallschutz und Optik
+ **kostensteigernd:**
  Natursteinfassade, Pfosten-Riegel-Konstruktionen, Sichtmauerwerk, Passivhausfenster, Dreifachverglasungen, sonstige hochwertige Fenster oder Sonderverglasungen, Lärmschutzmaßnahmen, Sonnenschutzanlagen

340 Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen
- **kostenmindernd:**
  Großer Anteil an Kellertrennwänden, Sanitärtrennwänden, einfachen Montagewänden, sparsame Verfliesung
+ **kostensteigernd:**
  Hoher Anteil an mobilen Trennwänden, Schrankwänden, verglasten Wänden, Sichtmauerwerk, Ganzglastüren, Vollholztüren Brandschutztüren, sonstige hochwertige Türen, hohe Anforderungen an Statik, Brandschutz, Schallschutz, Raumakustik und Optik, Edelstahlgeländer, raumhohe Verfliesung

350 Decke/Horizontale Baukonstruktionen
- **kostenmindernd:**
  Einfache Bodenbeläge, wenige und einfache Treppen, geringe Spannweiten
+ **kostensteigernd:**
  Doppelboden, Natursteinböden, Metall- und Holzbekleidungen, Edelstahltreppen, hohe Anforderungen an Brandschutz, Schallschutz, Raumakustik und Optik, hohe Spannweiten

360 Dächer
- **kostenmindernd:**
  Einfache Geometrie, wenig Durchdringungen
+ **kostensteigernd:**
  Aufwändige Geometrie wie Mansarddach mit Gauben, Metalldeckung, Glasdächer oder Glasoberlichter, begeh-/befahrbare Flachdächer, Begrünung, Schutzelemente wie Edelstahl-Geländer

380 Baukonstruktive Einbauten
+ **kostensteigernd:**
  Hoher Anteil Einbauschränke, -regale und andere fest eingebaute Bauteile

390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen
+ **kostensteigernd:**
  Baustraße, Baustellenbüro, Schlechtwetterbau, Notverglasungen, provisorische Beheizung, aufwändige Gerüstarbeiten, lange Vorhaltzeiten

Leseprobe

Auswahl kostenrelevanter Technischer Anlagen

410 Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen
- **kostenmindernd:**
  wenige, günstige Sanitärobjekte, zentrale Anordnung von Ent- und Versorgungsleitungen
+ **kostensteigernd:**
  Regenwassernutzungsanlage, Schmutzwasserhebeanlage, Benzinabscheider, Fett- und Stärkeabscheider, Druckerhöhungsanlagen, Enthärtungsanlagen

420 Wärmeversorgungsanlagen
+ **kostensteigernd:**
  Solarkollektoren, Blockheizkraftwerk, Fußbodenheizung

430 Raumlufttechnische Anlagen
- **kostenmindernd:**
  Einzelraumlüftung
+ **kostensteigernd:**
  Klimaanlage, Wärmerückgewinnung

440 Elektrische Anlagen
- **kostenmindernd:**
  Wenig Steckdosen, Schalter und Brennstellen
+ **kostensteigernd:**
  Blitzschutzanlagen, Sicherheits- und Notbeleuchtungsanlage, Elektroleitungen in Leerrohren, Photovoltaikanlagen, Unterbrechungsfreie Ersatzstromanlagen, Zentralbatterieanlagen

450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen
+ **kostensteigernd:**
  Brandmeldeanlagen, Einbruchsmeldeanlagen, Video-Überwachungsanlage, Lautsprecheranlage, EDV-Verkabelung, Konferenzanlage, Personensuchanlage, Zeiterfassungsanlage

460 Förderanlagen
+ **kostensteigernd:**
  Personenaufzüge (mit Glaskabinen), Lastenaufzug, Doppelparkanlagen, Fahrtreppen, Hydraulikanlagen

470 Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen
+ **kostensteigernd:**
  Feuerlösch- und Meldeanlagen, Sprinkleranlagen, Feuerlöschgeräte, Küchentechnische Anlagen, Wasseraufbereitungsanlagen, Desinfektions- und Sterilisationseinrichtungen

480 Gebäude- und Anlagenautomation
+ **kostensteigernd:**
  Überwachungs-, Steuer-, Regel- und Optimierungseinrichtungen zur automatischen Durchführung von technischen Funktionsabläufen

Leseprobe

Leseprobe

Baukosten nach planungsorientierten und ausführungsorientierten Strukturen ermitteln

von Univ.-Prof. Dr.-Ing. Wolfdietrich Kalusche

Leseprobe

Baukosten nach planungsorientierten und ausführungsorientierten Strukturen ermitteln

Ein Beitrag von Wolfdietrich Kalusche

Anmerkung:

Diese Leseprobe ist nur ein Ausschnitt aus dem Fachbeitrag. Der vollständige Fachartikel umfasst gesamt 23 Seiten. Der Fachbeitrag beschäftigt sich mit den planungs- und ausführungsorientierten Strukturen der Kostenplanung. Schwerpunkt dabei sind die Verknüpfungen der Kostengruppen und der Leistungsbereiche. Diese sind als Matrix für die Kostengruppen der 3. Ebene (KG 300 und KG 400) dargestellt.

Leseprobe

Vorbemerkung

Unter Kostenplanung im Bauwesen wird gemäß DIN 276:2018-12 die „Gesamtheit aller Maßnahmen der Kostenermittlung, der Kostenkontrolle und der Kostensteuerung" verstanden. Kostensicherheit wird zu Recht vom Bauherrn gefordert. Eine wesentliche Voraussetzung hierfür ist die Kostentransparenz. Hierbei geht es darum, „die Kosten und deren Entwicklung durch geeignete Darstellung erkennbar und nachvollziehbar zu machen." [DIN 276:2018-12; S.4-5]

1. Strukturen im Projekt und bei der Kostenplanung

Vom Kostenrahmen als der ersten Kostenermittlung vor Beginn der Objekt- und Fachplanungen bis zum Abschluss des Projekts und der Kostenfeststellung nehmen das Wissen über das Projekt und die Menge der Kosteninformationen ständig zu. Die entsprechenden Kostenwerte und Bezugseinheiten ändern sich mehrfach.

Für die Kostenplanung werden unterschiedliche Gliederungen (nachfolgend: Strukturen) angewendet. Als bewährte Regelwerke stehen die planungsorientierte DIN 276:2018-12, Kosten im Bauwesen, und das ausführungsorientierte Standardleistungsbuch für das Bauwesen (STLB-Bau) zur Verfügung.

Bauvorhaben sind Projekte und die Kosten im Bauwesen können auch als Projektkosten bezeichnet werden. Die im Projektmanagement entwickelten Definitionen und Strukturen können zum großen Teil im Bauwesen angewendet werden.

Bauherrenaufgaben, Planungs- und Beratungsleistungen sowie Bauleistungen und Lieferungen benötigen Vorgaben. Sie erfolgen unter Bedingungen, die sich hinsichtlich der Funktion, der Zeit, des Ortes und in wirtschaftlicher oder rechtlicher Hinsicht unterscheiden. Die daraus entstehende Komplexität erfordert eine Strukturierung, die sich auf das Gesamtprojekt, dessen Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abschluss bezieht. Inwieweit die Ausstattung des Objekts berücksichtigt werden soll, ist festzulegen.

Die notwendigen Strukturen sollen nach folgenden Gesichtspunkten angewendet werden:

- **Funktionsorientierte Strukturen:**
  Angesprochen sind die am Projekt Beteiligten. In Bezug auf die Ausführung kommen die Beauftragung an ausführende Unternehmen, dabei Fachlosvergabe, Vergabe an Generalunternehmer oder eine andere Form der Aufteilung (sogenannte Paketvergabe) in Betracht. Leistungen können – in gewissem Umfang – in Eigenerledigung durch den Auftraggeber (auch als Selbsthilfe bezeichnet) erbracht werden. Gegebenenfalls kommen mehrere Auftraggeber oder Eigentümer vor, z.B. eine Bauherrengemeinschaft oder mehrere Erwerber von Teilen des Objekts.
- **Objektorientierte Strukturen:**
  Oft bestehen Baukomplexe aus mehreren Objekten, z.B. Gebäude, Innenräume, Freianlagen, Verkehrsanlagen, Tragwerke und Anlagen der Technischen Ausrüstung. Sie können weiter in Neubau (Erstellung) und Altbau (Instandsetzung, Verbesserung, Abbruch und Beseitigung) unterschieden werden. Gebäude lassen sich zudem nach Funktionen, in Ebenen oder Geschosse, Nutzungseinheiten, Räume sowie Bauelemente und Anlagen und weiterhin nach Standards unterteilen.
- **Phasen- und ablauforientierte Strukturen:**
  Der gesamte Prozess des Planens und Bauens besteht aus Vorgängen, Abhängigkeiten und Dauern. Zu berücksichtigen sind Gesichtspunkte der Objekt- und Fachplanungen, der Baugenehmigung und der Finanzierung. In Bezug auf die Ausführung sind Bauabschnitte festzulegen sowie Vergabeverfahren, Kapazitäten der ausführenden Unternehmen, Jahreszeiten und die Witterung zu beachten.

Welche der beschriebenen Strukturen bei einem Bauvorhaben anzuwenden sind, hängt von der Komplexität, der Größe und der Dauer der Maßnahme ab. Der Bauherr soll die für sein Projekt erforderlichen Strukturen frühzeitig festlegen. Vorzugsweise lässt er sich dabei vom Architekten beraten. Viele der Regelwerke im Bauwesen, z.B. Gesetze, Normen, Verordnungen, enthalten geeignete Strukturen. Schaut man sich die vorhandenen Strukturen genauer an, sind vereinzelt Widersprüche oder Wahlmöglichkeiten zu erkennen. Sowohl in der HOAI als auch in der DIN 276 kommen Formulierungen wie „zum Beispiel" oder „beziehungsweise" vor. Dies betrifft unter anderem die planungsorientierten und die ausführungsorientierten Strukturen der Kostenplanung. Hierzu sind Entscheidungen zu treffen und vertraglich festzulegen.

2. Koordination, Mitwirkung und Integration bei der Kostenplanung

Alle Aufgaben der Kostenplanung werden arbeitsteilig erbracht. Den größten Teil davon übernimmt regelmäßig der Objektplaner, z.B. für Gebäude und Innenräume. Entsprechende Grundleistungen und normative Verweisungen sind in den Leistungsbildern der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) enthalten. Sie werden in der Regel in die Verträge der an der Planung Beteiligten übernommen.

Der Bauherr hat grundsätzlich Mitwirkungspflichten auf Grund seiner Eigenschaft als Auftraggeber – auch für die Kostenplanung. Dazu gehören das Aufstellen des Kostenrahmens, die oberste Kontrolle der Projektkosten und erforderlichenfalls die Kostensteuerung. Die an der Planung fachlich Beteiligten wirken an der Kostenplanung ebenfalls mit. Die Fachingenieure für die Planung der technischen Ausrüstung übernehmen gleiche Aufgaben in Bezug auf die zu planende(n) Anlagengruppe(n), z.B. für die elektrischen Anlagen (KG 440 nach DIN 276). Auch der Fachingenieur für Tragwerksplanung hat bei der Kostenplanung mitzuwirken, jedoch selbst keine Kostenermittlung aufzustellen.

Dem Objektplaner obliegt die Koordination der an der Planung fachlich Beteiligten und die Integration von deren Beiträgen in die Gesamtplanung, auch bei der Kostenplanung. Zur Koordination gehört unter anderem die Vorgabe von Strukturen. Er hat zudem darauf zu achten, dass die genannten Beiträge vollständig und frei von Überschneidungen sind und rechtzeitig vorliegen. Der Einsatz einer einheitlichen Software sollte selbstverständlich sein.

.....

Leseprobe

Abkürzungsverzeichnis

Einheiten

µm	Mikrometer
m	Meter
m²	Quadratmeter
m³	Kubikmeter
cm	Zentimeter
cm²	Quadratzentimeter
cm³	Kubikzentimeter
dm	Dezimeter
dm²	Quadratdezimeter
dm³	Kubikdezimeter
mm	Millimeter
mm²	Quadratmillimeter
mm³	Kubikmillimeter
kg	Kilogramm
N	Newton
kN	Kilonewton
MN	Meganewton
mbar	Millibar
mym	Myriameter
kW	Kilowatt
W	Watt
kWel	elektrische Leistung in Kilowatt
kWth	thermische Leistung in Kilowatt
kWp	Kilowatt peak
t	Tonnen
l	Liter
lx	Lux
St	Stück
h	Stunde
min	Minute
s	Sekunde
psch	Pauschal
d	Tage
DPr	Proctordichte

Kombinierte Einheiten

h/[Einheit]	Stunde pro [Einheit] = Ausführungsdauer
mh	Meter pro Stunde
md	Meter pro Tag
mWo	Meter pro Woche
mMt	Meter pro Monat
ma	Meter pro Jahr
m²d	Quadratmeter pro Tag
m²Wo	Quadratmeter pro Woche
m²Mt	Quadratmeter pro Monat
m³d	Kubikmeter pro Tag
m³Wo	Kubikmeter pro Woche
m³Mt	Kubikmeter pro Monat
Sth	Stück pro Stunde
Std	Stück pro Tag
StWo	Stück pro Woche

Kombinierte Einheiten (Fortsetzung)

StMt	Stück pro Monat
td	Tonne pro Tag
tWo	Tonne pro Woche
tMt	Tonne pro Monat

Mengenangaben

A	Fläche
V	Volumen
D	Durchmesser
d	Dicke
h	Höhe
b	Breite
l	Länge
t	Tiefe
lw	lichte Weite
k	k-Wert
U	u-Wert

Rechenzeichen

<	kleiner
>	größer
<=	kleiner gleich
>=	größer gleich
-	bis

Abkürzungen

AN	Auftragnehmer
AG	Auftraggeber
AP	Arbeitsplätze
APP	Appartement
BB	BB-Schloss=Buntbartschloss
BK	Bodenklasse
BSH	Brettschichtholz
DD	DD-Lack=Polyurethan-Lack
DN	Durchmesser, Nennmaß (DN80)
DF	Dünnformat
DG	Dachgeschoss
DK	Dreh-/Kipp(-flügel)
DHH	Doppelhaushälfte
EG	Erdgeschoss
ELW	Einliegerwohnung
einschl.	einschließlich
ETW	Etagenwohnung
EPS	expandierter Polystyrolschaum
ESG	Einscheiben-Sicherheitsglas
FFB	Fertigfußboden
F90-A	Feuerwiderstandsklasse 90min
gem.	gemäß
GK	Gipskarton
GKB	Gipskarton-Bauplatten

Leseprobe

Abkürzungsverzeichnis

Abkürzungen

GKF	Gipskarton-Feuerschutz
GKI	Gipskarton - imprägniert
GKL	Güteklasse
Gl	Glieder (Heizkörper)
Hlz	Hochlochziegel
HDF	hochdichte Faserplatte
HT	Hochtemperatur-Abflussrohr
i.L.	im Lichten
i.M.	im Mittel
KG	Kellergeschoss
KG	Kunststoff Grundleitung
KFZ	Kraftfahrzeug
KITA	Kindertagesstätte
KS	Kalksandstein
KSL	Kalksandstein-Lochstein
KSV	Kalksandstein-Vollstein
KSVm	Kalksandstein-Vormauerwerk
KVH	Konstruktionsvollholz
LM	Leichtmetall
LZR	Luftzwischenraum (Isolierglas)
MF	Mineralfaser
MG	Mörtelgruppe
MW	Mauerwerk
MW	Mineralwolle
MW	Maulweite (Zargen)
NF	Normalformat
NUF	Nutzungsfläche
NF	Nut und Feder
NH	Nadelholz
OG	Obergeschoss
OK	Oberkante
OSB	Oriented Strand Board, Spanplatte
PE	Polyethylen
PE-HD	Polyethylen, hohe Dichte
PES	Polyester
PP	Polypropylen
PS	Polystyrol
PU	Polyurethan
PVC	Polyvinylchlorid
PZ	Profilzylinder
RD	rauchdicht

Abkürzungen

RH	Reihenhaus
RRM	Rohbaurichtmaß
RS	Rauchschutz (Türen)
RW	Regenwasser
RWA	Rauch-Wärme-Abzug
SML	Gusseisen-Abwasserrohr
Stb	Stahlbeton
STP	Stellplatz
Stg	Steigung
TG	Tiefgarage
T30	Tür mit Feuerwiderstand 30min
UK	Unterkante
UK	Unterkonstruktion
VK	Vorderkante
VSG	Verbund-Sicherheitsglas
V2A / V2A	Edelstahl
WDVS	Wärmedämmverbundsystem
WE	Wohneinheit
WK	Einbruch-Widerstandsklasse
WLG	Wärmeleitgruppe
WU	wasserundurchlässig (Beton)
ZTV	zusätzl. techn. Vorbemerkungen

Abkürzungen Pflanzqualitäten

Str	Strauch
Sol	Solitär
He	Heckenpflanze
Bu	Busch
H	Hochstamm
vStr	verpflanzter Strauch
v	verpflanzt
xv	x-mal verpflanzt (1, 2 usw.)
oB	ohne Ballen
mB	mit Ballen
mDb	mit Drahtballen
P (0,5-1,0)	mit Topf (Topfgröße)
C	mit Container
Tr	Triebe
StU	Stammumfang
Sth	Stammhöhe

Leseprobe

Gliederung in Leistungsbereiche nach STLB-Bau

Als Beispiel für eine ausführungsorientierte Ergänzung der Kostengliederung werden im Folgenden die Leistungsbereiche des Standardleistungsbuches für das Bauwesen in einer Übersicht dargestellt.

000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtung
001 Gerüstarbeiten
002 Erdarbeiten
003 Landschaftsbauarbeiten
004 Landschaftsbauarbeiten, Pflanzen
005 Brunnenbauarbeiten und Aufschlussbohrungen
006 Spezialtiefbauarbeiten
007 Untertagebauarbeiten
008 Wasserhaltungsarbeiten
009 Entwässerungskanalarbeiten
010 Drän- und Versickerungsarbeiten
011 Abscheider- und Kleinkläranlagen
012 Mauerarbeiten
013 Betonarbeiten
014 Natur-, Betonwerksteinarbeiten
016 Zimmer- und Holzbauarbeiten
017 Stahlbauarbeiten
018 Abdichtungsarbeiten
019 Kampfmittelräumarbeiten
020 Dachdeckungsarbeiten
021 Dachabdichtungsarbeiten
022 Klempnerarbeiten
023 Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme
024 Fliesen- und Plattenarbeiten
025 Estricharbeiten
026 Fenster, Außentüren
027 Tischlerarbeiten
028 Parkettarbeiten, Holzpflasterarbeiten
029 Beschlagarbeiten
030 Rollladenarbeiten
031 Metallbauarbeiten
032 Verglasungsarbeiten
033 Baureinigungsarbeiten
034 Maler- und Lackierarbeiten, Beschichtungen
035 Korrosionsschutzarbeiten an Stahlbauten
036 Bodenbelagsarbeiten
037 Tapezierarbeiten
038 Vorgehängte hinterlüftete Fassaden
039 Trockenbauarbeiten
040 Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen
041 Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen
042 Gas- und Wasseranlagen - Leitungen und Armaturen
043 Druckrohrleitungen für Gas, Wasser und Abwasser
044 Abwasseranlagen - Leitung, Abläufe, Armaturen
045 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder
046 Gas-, Wasser- und Entwässerungsanlagen - Betriebseinrichtungen
047 Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen
049 Feuerlöschanlagen, Feuerlöschgeräte
050 Blitzschutz- und Erdungsanlagen, Überspannungsschutz
051 Kabelleitungstiefbauarbeiten
052 Mittelspannungsanlagen
053 Niederspannungsanlagen - Kabel/Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte
054 Niederspannungsanlagen - Verteilersysteme und Einbaugeräte
055 Sicherheits- und Ersatzstromversorgungsanlagen
057 Gebäudesystemtechnik
058 Leuchten und Lampen
059 Sicherheitsbeleuchtungsanlagen
060 Sprech-, Ruf-, Antennenempfangs-, Uhren- und elektroakustische Anlagen
061 Kommunikations- und Übertragungsnetze
062 Kommunikationsanlagen
063 Gefahrenmeldeanlagen
064 Zutrittskontroll-, Zeiterfassungssysteme
069 Aufzüge
070 Gebäudeautomation
075 Raumlufttechnische Anlagen
078 Kälteanlagen für raumlufttechnische Anlagen
080 Straßen, Wege, Plätze
081 Betonerhaltungsarbeiten
082 Bekämpfender Holzschutz
084 Abbruch-, Rückbau- und Schadstoffsanierungsarbeiten
085 Rohrvortriebsarbeiten
087 Abfallentsorgung, Verwertung und Beseitigung
090 Baulogistik
091 Stundenlohnarbeiten
096 Bauarbeiten an Bahnübergängen
097 Bauarbeiten an Gleisen und Weichen
098 Witterungsschutzmaßnahmen

Leseprobe

A Rohbau

Titel des Leistungsbereichs	LB-Nr.
Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen	000
Gerüstarbeiten	001
Erdarbeiten	002
Spezialtiefbauarbeiten	006
Wasserhaltungsarbeiten	008
Entwässerungskanalarbeiten	009
Drän- und Versickerarbeiten	010
Mauerarbeiten	012
Betonarbeiten	013
Naturwerkstein-, Betonwerksteinarbeiten	014
Zimmer- und Holzbauarbeiten	016
Stahlbauarbeiten	017
Abdichtungsarbeiten	018
Dachdeckungsarbeiten	020
Dachabdichtungsarbeiten	021
Klempnerarbeiten	022

Leseprobe

Das eBook enthält nach erfolgtem Kauf Kennwerte zu allen hier aufgeführten Leistungsbereichen. Die Kennwerte der einzelnen Positionen sind jeweils in einer Übersichtstabelle, als auch ausführlich mit dem vollständigen Positionstext und den entsprechenden Kennwerten in netto und brutto dargestellt.

B Ausbau

Titel des Leistungsbereichs	LB-Nr.
Putz- und Stuckarbeiten, Wärmedämmsysteme	023
Fliesen- und Plattenarbeiten	024
Estricharbeiten	025
Fenster, Außentüren	026
Tischlerarbeiten	027
Parkett-, Holzpflasterarbeiten	028
Beschlagarbeiten	029
Rollladenarbeiten	030
Metallbauarbeiten	031
Verglasungsarbeiten	032
Baureinigungsarbeiten	033
Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen	034
Bodenbelagarbeiten	036
Tapezierarbeiten	037
Vorgehängte hinterlüftete Fassaden	038
Trockenbauarbeiten	039

Leseprobe

C Gebäudetechnik

Titel des Leistungsbereichs	LB-Nr.
Wärmeversorgungsanlagen - Betriebseinrichtungen	040
Wärmeversorgungsanlagen - Leitungen, Armaturen, Heizflächen	041
Gas- und Wasseranlagen - Leitungen, Armaturen	042
Abwasseranlagen - Leitungen, Abläufe, Armaturen	044
Gas-, Wasser-, und Entwässerungsanlagen - Ausstattung, Elemente, Fertigbäder	045
Dämm- und Brandschutzarbeiten an technischen Anlagen	047
Niederspannungsanlagen - Kabel/Leitungen, Verlegesysteme, Installationsgeräte	053
Niederspannungsanlagen - Verteilersysteme und Einbaugeräte	054
Leuchten und Lampen	058
Kommunikations- und Übertragungsnetze	061
Gefahrenmeldeanlagen	063
Aufzüge	069
Raumlufttechnische Anlagen	075

Leseprobe

Leseprobe

D

Freianlagen

Titel des Leistungsbereichs	LB-Nr.
Landschaftsbauarbeiten	003
Landschaftsbauarbeiten - Pflanzen	004
Straßen, Wege, Plätze	080

Leseprobe

Exemplarisch für alle Leistungsbereiche ist auf den Folgeseiten der Leistungsbereich "000 Sicherheitseinrichtungen, Baustelleneinrichtungen dargestellt.
Die Kennwerte sind ausschließlich für die Positionen innerhalb dieses Leistungsbereichs und nicht auf andere Leistungsbereiche anzuwenden.

000

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Nr.	Positionen	Einheit	ø brutto € / ø netto €				
1	Baumschutz, Brettermantel, bis 50cm	St	61	84	**91**	103	133
			51	70	**76**	87	112
2	Fußgängerschutz, Gehwege	m	57	71	**74**	77	94
			48	60	**62**	65	79
3	Übergangs-/Fußgängerbrücke	St	74	102	**118**	121	153
			62	86	**99**	101	129
4	Laufsteg - Zugang Gebäude	m	71	96	**110**	117	157
			60	81	**92**	99	132
5	Bauzaun, Bretter 2,00m	m	16	21	**25**	25	30
			13	17	**21**	21	25
6	Bauzaun, Stahlrohrrahmen 2,00m	m	7	12	**14**	17	24
			6	10	**11**	14	21
7	Bauzaun umsetzen, Bretter	m	4	6	**7**	9	13
			3	5	**6**	8	11
8	Bauzaun umsetzen, Stahlrohrrahmen	m	2	4	**5**	7	10
			2	3	**4**	6	9
9	Bauzaun vorhalten	mWo	0,2	0,4	**0,4**	0,6	1,0
			0,1	0,3	**0,3**	0,5	0,8
10	Bauzaunbeleuchtung, öffentlicher Raum	St	24	39	**40**	42	70
			20	33	**33**	35	59
11	Absturzsicherung, Seitenschutz	m	13	22	**26**	32	42
			11	18	**22**	27	36
12	Tor, Bauzaun, Breite 3,50m	St	115	135	**142**	149	191
			96	114	**119**	125	161
13	Tor, Bauzaun, Breite 5,00m	St	142	192	**210**	226	268
			119	161	**177**	190	226
14	Tür, Bauzaun, Breite 1,00m	St	95	125	**141**	149	179
			80	105	**119**	125	151
15	Tür, Bauzaun, Breite 1,50m	St	107	135	**151**	181	227
			90	113	**127**	152	191
16	Baustraße, Breite bis 2,50m	m²	19	27	**31**	36	47
			16	23	**26**	30	39
17	Hilfsüberfahrt, Baustellenverkehr	m²	29	44	**51**	54	74
			24	37	**43**	46	62
18	Hilfsüberfahrt, Stahlplatte	St	115	164	**182**	197	223
			96	138	**153**	166	187
19	Kabelbrücke, Strom-/Wasserleitung	St	1.192	1.790	**2.189**	2.619	3.510
			1.002	1.504	**1.840**	2.201	2.949
20	Verkehrseinrichtung, Verkehrszeichen	St	20	41	**43**	71	121
			17	35	**37**	59	102
21	Verkehrssicherung, Baustelle	m	35	48	**56**	65	97
			30	40	**47**	55	81
22	Verkehrsregelung, Lichtsignalanlage	psch	688	1.398	**1.525**	2.038	3.006
			578	1.175	**1.282**	1.713	2.526
23	Grenzstein sichern	St	35	59	**60**	67	78
			30	49	**50**	56	65
24	Lagerplatz einrichten und räumen	m²	8	17	**19**	25	32
			7	14	**16**	21	27

Leseprobe

Nr.	Positionen	Einheit	ø brutto €				
					ø netto €		
25	Bauwasseranschluss, 3 Zapfstellen	St	276	581	**708**	972	1.514
			232	489	**595**	816	1.272
26	Bauwasseranschluss heranführen	m	8	29	**38**	51	97
			6	24	**32**	43	82
27	Schmutzwasseranschluss herstellen	St	350	456	**508**	552	648
			294	383	**427**	464	545
28	Baustromanschluss	St	324	674	**814**	1.010	1.593
			272	566	**684**	848	1.339
29	Baustrom, Zuleitung	m	10	19	**24**	26	35
			8	16	**20**	22	29
30	Baustellenbeleuchtung, innen	psch	1.604	2.819	**3.331**	3.618	4.528
			1.348	2.369	**2.799**	3.040	3.805
31	Container, Bauleitung, 15m²	St	1.530	2.252	**2.434**	2.922	3.716
			1.286	1.893	**2.046**	2.455	3.123
32	Container, Bauleitung, 37,5m²	St	1.942	3.096	**3.590**	4.344	6.140
			1.632	2.601	**3.017**	3.651	5.160
33	WC-Kabine	St	55	86	**98**	117	145
			46	72	**82**	98	122
34	Sanitärcontainer	St	749	1.628	**1.902**	2.369	3.314
			630	1.368	**1.599**	1.991	2.785
35	Sanitärcontainer vorhalten	StWo	76	107	**113**	122	147
			64	90	**95**	103	123
36	Kranaufstandsfläche herstellen	m²	10	16	**19**	22	28
			8	14	**16**	18	24
37	Krannutzung	h	69	137	**173**	203	273
			58	115	**145**	171	229
38	Autokran	h	149	223	**257**	257	349
			125	188	**216**	216	293
39	Bauaufzug, 200kg, Material und Personen	St	697	983	**1.141**	1.462	1.927
			586	826	**958**	1.229	1.619
40	Bauaufzug, 500kg, Material und Personen	St	1.359	2.025	**2.413**	2.621	3.480
			1.142	1.702	**2.027**	2.203	2.925
41	Bauaufzug, 1.000kg, Material und Personen	St	2.309	3.754	**4.261**	4.751	5.917
			1.940	3.155	**3.581**	3.992	4.973
42	Bauaufzug, 1.500kg Material	St	4.455	6.991	**10.403**	12.086	18.129
			3.744	5.875	**8.742**	10.156	15.234
43	Bauaufzug, Gebrauchsüberlassung	Wo	–	448	**724**	980	–
			–	376	**608**	824	–
44	Schutzabdeckung, Boden, Holzplatten	m²	11	19	**23**	26	33
			9	16	**19**	22	28
45	Bautrocknung, Kondensationstrockner	St	168	255	**291**	345	506
			141	214	**245**	290	425
46	Reinigen grobe Verschmutzung	m²	32	43	**48**	52	62
			27	36	**40**	44	52
47	Bautreppe, zweiläufig	St	205	526	**683**	897	1.489
			172	442	**574**	754	1.251
48	Laufbrücke, Holz	m	71	104	**109**	111	144
			60	87	**91**	94	121

Leseprobe

Nr.	Positionen	Einheit		ø brutto € / ø netto €			
49	Schutzwand, Folienbespannung	m²	12	23	**29**	34	45
			10	19	**24**	28	37
50	Schutzwand, Holz beplankt	m²	18	56	**69**	125	209
			15	47	**58**	105	176
51	Bautür, Stahlblech	St	78	219	**282**	394	673
			66	184	**237**	331	566
52	Bautür, Holz	St	86	200	**247**	344	541
			72	168	**207**	289	455
53	Witterungsschutz, Fensteröffnung	m²	9	22	**28**	41	61
			8	19	**24**	34	52
54	Meterriss	St	8	23	**30**	40	65
			7	19	**25**	34	54
55	Höhenfestpunkt, Einschlagbolzen	St	18	47	**61**	89	154
			15	39	**51**	75	130
56	Bauschuttcontainer, gemischter Bauschutt, 7m³	St	429	782	**905**	987	1.208
			361	657	**761**	829	1.015
57	Bauschuttcontainer, gemischter Bauschutt, bis 10m³	St	491	946	**1.168**	1.394	1.726
			412	795	**982**	1.171	1.451
58	Bauschuttcontainer, sortierter Bauschutt, 7m³	St	305	482	**583**	790	1.089
			257	405	**490**	664	915
59	Bauschuttcontainer, sortierter Bauschutt, bis 10m³	St	319	635	**773**	930	1.219
			268	534	**650**	782	1.024
60	Deponiegebühr, gemischter Bauschutt	m³	31	61	**76**	109	172
			26	51	**64**	92	145
61	Bauschild, Grundplatte	St	1.289	2.343	**2.690**	3.605	5.767
			1.083	1.969	**2.261**	3.029	4.846
62	Bauschild, Firmenleiste	St	41	89	**112**	161	254
			35	75	**94**	136	214
63	Schuttabwurfschacht, bis 8m	St	137	303	**337**	379	719
			116	255	**283**	318	604
64	Schuttabwurfschacht, bis 12m	m	26	37	**42**	50	74
			22	31	**35**	42	62
65	Stundensatz, Facharbeiter/-in	h	60	74	**81**	85	97
			50	62	**68**	72	81
66	Stundensatz, Helfer/-in	h	46	61	**70**	76	87
			38	51	**59**	64	73

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

1 **Baumschutz, Brettermantel, bis 50cm** KG **211**

Gefährdete Bäume über Gelände gegen mechanische Schäden schützen, während der gesamten Bauzeit.
Stammdurchmesser: bis 50 cm, in 1-1,5 m Höhe
Material: Brettermantel inkl. Polsterung
Bohlendicke: ..... mm
Höhe: 2,00 m

51€	70€	**76€**	87€	112€	[St]	⏱ 1,00h/St	000.000.079

2 **Fußgängerschutz, Gehwege** KG **391**

Schutzdach zur Sicherung von Gehwegen, aus Holz-Konstruktion, mit trittsicherem Belag, 1-seitig offen und mit Brett auf Handlaufhöhe, einschl. wetterfester Abdeckung des Schutzdachs mit glasvliesarmierter Bitumenbahn, überlappend verlegt und auf Holzgrund genagelt.
Nutzbreite: mind. 1,00 m
Durchgangshöhe: mind. 2,10 m
Gebrauchsüberlassung: 4 Wochen

48€	60€	**62€**	65€	79€	[m]	⏱ 1,40h/m	000.000.063

3 **Übergangs-/Fußgängerbrücke** KG **391**

Fußgängerhilfsbrücke für öffentlichen Verkehr herstellen, vorhalten und beseitigen. Hilfsbrücke mit Schutzgeländer, Schutzdach, Fundamenten und Widerlagern.
Neigung Rampen: max. .....°
Dauer: Bauzeit, gem. Anlage .....
Nutzlast: 5,0 kN/m²
Nutzbreite: 1,50 m
Länge: 2,50 m
Lichte Durchfahrtshöhe: 3,50 m
Ausführung gem. anliegender Zeichnung Nr. .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen
Abrechnung Pauschal = 1 Stück

62€	86€	**99€**	101€	129€	[St]	⏱ 1,00h/St	000.000.075

4 **Laufsteg - Zugang Gebäude** KG **391**

Laufsteg für Baustellenzugang zum Gebäude herstellen, vorhalten und nach Abruf durch Bauüberwachung wieder beseitigen.
Konstruktion unverrückbar gegründet, Ausführung gem. Vorschlag des AN und Freigabe durch die Bauüberwachung.
Laufsteg mit leichtem Gefälle: .....°
Oberfläche: rutschsicher profiliert
Spannweiten: ca. .... m
Schutzgeländer: beidseitig
Nutzlast: ..... kN/m²
Nutzbreite ..... m
Länge: ..... m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

60€	81€	**92€**	99€	132€	[m]	⏱ 0,50h/m	000.000.103

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

5 **Bauzaun, Bretter 2,00m** KG **391**

Bauzaun als Schutzzaun auf unbefestigten waagrechten Untergrund aufstellen, vorhalten und beseitigen, Ausführung als Umwehrung. Türen und Tore werden gesondert vergütet.
Bauart: Bretter
Zaunhöhe: 2,00 m
Vorhaltedauer: 4 Wochen

13€	17€	**21€**	21€	25€	[m]	⏱ 0,20h/m	000.000.080

6 **Bauzaun, Stahlrohrrahmen 2,00m** KG **391**

Bauzaun als Schutzzaun auf unbefestigten waagrechten Untergrund aufstellen, vorhalten und beseitigen, Ausführung als Umwehrung. Türen und Tore werden gesondert vergütet.
Bauart: Stahlrohrrahmen, versetzbar
Zaunhöhe: 2,00 m
Vorhaltedauer: 4 Wochen

6€	10€	**11€**	14€	21€	[m]	⏱ 0,11h/m	000.000.081

7 **Bauzaun umsetzen, Bretter** KG **391**

Bauzaun umsetzen, Ausführung als Absperrung auf unbefestigtem waagrechtem Untergrund, inkl. Tore und Türen.
Zaunhöhe: 2,00 m
Bauart: Bretter
Tore/Türen: .....
Umsetzweg: bis ..... m

3€	5€	**6€**	8€	11€	[m]	⏱ 0,14h/m	000.000.099

8 **Bauzaun umsetzen, Stahlrohrrahmen** KG **391**

Bauzaun umsetzen, Ausführung als Absperrung auf unbefestigtem waagrechtem Untergrund, inkl. Tore und Türen.
Zaunhöhe: 2,00 m
Bauart: Stahlrohrrahmen
Tore/Türen: .....
Umsetzweg: bis ..... m

2€	3€	**4€**	6€	9€	[m]	⏱ 0,10h/m	000.000.082

9 **Bauzaun vorhalten** KG **391**

Bauzaun, wie vor beschrieben, über die Grundvorhaltedauer hinaus vorhalten. Ausführung als Umwehrung, inkl. Tore und Türen.
Zaunhöhe: 2,00 m
Bauart: .....
Tore/Türen: .....
Abrechnung je weitere Woche

0,1€	0,3€	**0,3€**	0,5€	0,8€	[mWo]	⏱ 0,01h/mWo	000.000.112

10 **Bauzaunbeleuchtung, öffentlicher Raum** KG **391**

Sicherungsleuchten für Bauzaun, in öffentlichem Raum, montieren und nach Aufforderung komplett entfernen.
Ausführung: **versorgungsnetzabhängig / versorgungsnetzunabhängig**
Leuchtstärke: lx
Vorhaltedauer: ..... Wochen

20€	33€	**33€**	35€	59€	[St]	⏱ 0,12h/St	000.000.065

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

11 Absturzsicherung, Seitenschutz KG **391**

Seitenschutz entsprechend DGUV Information 201-023 sowie DIN 4402-1 und DIN EN 12811-1, einschl. Vorhaltung und Rückbau, montiert an freiliegenden Treppenläufen und -podesten zur Absturzsicherung. Die Konstruktion ist so auszuführen, dass die im Bereich der Schutzeinrichtung tätigen Gewerke nicht behindert werden.
Vorhaltedauer: ..... Wochen

11€	18€	**22€**	27€	36€	[m]	⏱ 0,10h/m	000.000.107

A 1 Tor, Bauzaun Beschreibung für Pos. **12-13**

Behelfsmäßiges Tor im Bauzaun, abschließbar. Einbauen, Vorhalten und Beseitigen.
Ausführung: zum Bauzaun passend

12 Tor, Bauzaun, Breite 3,50m KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 1
Bodenabstand: 20 cm
Torhöhe: 2,00 m
Öffnungsbreite: 3,50 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

96€	114€	**119€**	125€	161€	[St]	⏱ 2,00h/St	000.000.083

13 Tor, Bauzaun, Breite 5,00m KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 1
Bodenabstand: 20 cm
Torhöhe: 2,00 m
Öffnungsbreite: 5,00 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

119€	161€	**177€**	190€	226€	[St]	⏱ 2,00h/St	000.000.084

A 2 Tür, Bauzaun Beschreibung für Pos. **14-15**

Behelfsmäßige Tür im Bauzaun, abschließbar. Einbauen, Vorhalten und Beseitigen.
Ausführung: zum Bauzaun passend

14 Tür, Bauzaun, Breite 1,00m KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 2
Bodenabstand: 20 cm
Türhöhe: 2,00 m
Öffnungsbreite: 1,00 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

80€	105€	**119€**	125€	151€	[St]	⏱ 1,00h/St	000.000.100

15 Tür, Bauzaun, Breite 1,50m KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 2
Bodenabstand: 20 cm
Türhöhe: 2,00 m
Öffnungsbreite: 1,50 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

90€	113€	**127€**	152€	191€	[St]	⏱ 1,05h/St	000.000.086

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

16 **Baustraße, Breite bis 2,50m** KG **391**

Verkehrsfläche, temporär, in Geländehöhe für nichtöffentlichen Baustellenverkehr herstellen und nach Aufforderung durch die Bauleitung wieder beseitigen.
Ausführung: hydraulisch gebunden, frostsicher
Bindemittel: nach Wahl des Auftragnehmers
Gesteinskörnung: aus RC-Baustoff
Gesteinstyp: .....
Verkehrslast: ..... kN/m²
Dicke: **20** cm **/ 30** cm **/** ..... cm
Dicke: frostsichere Ausführung
Wegbreite: bis 2,50 m
Herstellung als: Baustraße

16 €	23 €	**26 €**	30 €	39 €	[m²]	⏱ 0,18 h/m²	000.000.003

17 **Hilfsüberfahrt, Baustellenverkehr** KG **391**

Überfahrt zur Baustelle für Baustellenverkehr mit niveaugleichem Schutz der Randsteinkante.
Überfahrt herstellen, vorhalten und restlos entfernen.
Ausführung: über **Gehweg / Gräben**
Verkehrslast: ..... kN/m²
Randsteinkante: .....
Abmessungen: .....
Breite: ..... m
Gehwegbreite: ..... m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

24 €	37 €	**43 €**	46 €	62 €	[m²]	⏱ 0,20 h/m²	000.000.066

18 **Hilfsüberfahrt, Stahlplatte** KG **391**

Überfahrt zur Baustelle über Aushubbereiche mit Stahlplatten für Baustellenverkehr. Überfahrt herstellen, vorhalten und restlos entfernen.
Ausführung: über Gräben
Verkehrslast: ..... kN/m²
Grabenbreite: 2,50m
Spannweite: bis ..... m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

96 €	138 €	**153 €**	166 €	187 €	[St]	⏱ 0,20 h/St	000.000.056

19 **Kabelbrücke, Strom-/Wasserleitung** KG **391**

Kabelbrücke über Straße herstellen, vorhalten und wieder entfernen, Brücke aus zwei Pfosten, unverrückbar und sturmsicher verankert, sowie Fachwerkträger zur Überspannung, Konstruktion mit weiß-rotem Band umwickelt, einschl. notwendiger Beschilderung.
Nutzbreite: 0,50 m
Straßenbreite: .....
Durchfahrtshöhe: mind. 4,20 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen
Einbauort: öffentliche Straße
Querung für: **Stromleitung / Wasserleitung**

1.002 €	1.504 €	**1.840 €**	2.201 €	2.949 €	[St]	⏱ 10,00 h/St	000.000.033

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

20 Verkehrseinrichtung, Verkehrszeichen KG **391**

Verkehrseinrichtung mit Verkehrsschildern herstellen, vorhalten, betreiben (evtl. umsetzen) und wieder demontieren, Markierungen rot-weiß und reflektierend, gem. Verkehrszeichenplan oder nach Absprache mit Tiefbauamt, sämtliche Schilder verkehrssicher fixiert.
Eignung: **Straßenverkehr / Fußgängerverkehr**
Anzahl der Schilder: .....
weitere Anforderungen: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

17€	35€	**37€**	59€	102€	[St]	⏱ 0,22h/St	000.000.022

21 Verkehrssicherung, Baustelle KG **391**

Gesamte Baustelle und Baustellenteile, lt. Baustelleneinrichtungsplan, gem. Vorschriften der Straßenverkehrsordnung kennzeichnen und sichern, über die gesamte Bauzeit Tag und Nacht vorhalten und nach Fertigstellung restlos entfernen, Leistung einschl. Absprache mit den Trägern der öffentlichen Interessen, Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit der Verkehrssicherung auch bei Nacht. Für die Ausführung werden vom AG Übersichtszeichnungen zur Verfügung gestellt. Abrechnungseinheit ist die angrenzende Länge zum öffentlichen Raum.
Vorhaltedauer/Bauzeit: ..... Wochen

30€	40€	**47€**	55€	81€	[m]	⏱ 0,20h/m	000.000.037

22 Verkehrsregelung, Lichtsignalanlage KG **391**

Verkehrsregelung gem. STVO mit funkgesteuerter, automatischer Signallichtanlage, einschl. aller für den Betrieb notwendigen Komponenten, der Vorhalte- und Betriebskosten, sowie dem Versetzen der Anlage.
Anzahl funkgesteuerter Signallichtanlagen im 24/7-Betrieb: 2
Abstand der Anlagen: ..... m
Stromversorgung: netzunabhängig - Batterie
Vorhaltedauer: ..... Wochen

578€	1.175€	**1.282€**	1.713€	2.526€	[psch]	⏱ 2,20h/psch	000.000.032

23 Grenzstein sichern KG **391**

Grenzstein sichern, über gesamte Bauzeit.
Art/Größe des Grenzsteins: .....

30€	49€	**50€**	56€	65€	[St]	⏱ 1,00h/St	000.000.076

24 Lagerplatz einrichten und räumen KG **391**

Lagerplatz auf dem Baugrundstück einrichten und räumen. Lage siehe anliegenden Baustelleneinrichtungsplan.
Nutzung geeignet für: Sortierung und Lagerung von Baustellenabfällen

7€	14€	**16€**	21€	27€	[m²]	⏱ 0,08h/m²	000.000.101

25 Bauwasseranschluss, 3 Zapfstellen KG **391**

Bauwasseranschluss herstellen und für die gesamte Bauzeit vorhalten, für die Verwendung von Dritten, inkl. Beantragung beim zuständigen Versorgungsunternehmen. Abbau auf Anweisung durch die Bauleitung. Die Abrechnung an die beteiligten Firmen erfolgt über Zwischenzähler.
Zapfstellen: 3 St
Vorhaltedauer: ..... Wochen

232€	489€	**595€**	816€	1.272€	[St]	⏱ 12,50h/St	000.000.007

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

26 **Bauwasseranschluss heranführen** KG **391**

Provisorische Anschlussleitung für Bauwasser, vom öffentlichen Anschlusspunkt lt. Baustelleneinrichtungsplan bis zum bauseitigen Bauwasserverteiler heranführen, inkl. notwendiger Erdarbeiten und Abdeckung der Leitung im öffentlichen Bereich. Leistung bestehend aus Herstellung der Leitung, Vorhalten und Beseitigung, Vergütung einer evtl. erforderlichen Begleitheizung nach gesonderter Position.
Öffentlicher Bereich: .....
Leitungsgröße: DN32
Boden: Homogenbereich 1, mit einer Bodengruppe, Bodengruppe: ..... DIN 18196
- Steinanteil: bis ..... % Massenanteil DIN EN ISO 14688-1
- Konsistenz DIN EN ISO 14688-1: .....
- Lagerungsdichte: .....

Vorhaltedauer: ..... Wochen

6€	24€	**32€**	43€	82€	[m]	⏱ 0,14h/m	000.000.046

27 **Schmutzwasseranschluss herstellen** KG **391**

Schmutzwasseranschluss an Kanal herstellen und für die gesamte Bauzeit vorhalten, inkl. Beantragung beim zuständigen Versorgungsunternehmen, Abbau/Rückbau auf Anweisung durch die Bauleitung.
Nenngröße: **DN100 / DN150**
Material: .....
Tiefenlage: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

294€	383€	**427€**	464€	545€	[St]	⏱ 2,20h/St	000.000.067

28 **Baustromanschluss** KG **391**

Baustrom-Hauptanschluss herstellen, vor- und unterhalten, Anfangszählerstand mit der Bauleitung feststellen und schriftlich protokollieren, vor Abbau den Zähler-Endstand festhalten.
Ausstattung: Zwischenzähler, Schuko- und Drehstromsteckdosen in ausreichender Anzahl, FI-Schutzschalter und Sicherungen
Zuleitung: bis 50 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

272€	566€	**684€**	848€	1.339€	[St]	⏱ 15,00h/St	000.000.004

29 **Baustrom, Zuleitung** KG **391**

Zuleitung zum Baustrom-Hauptanschluss, mit gummigeschützter Anschlussleitung, herstellen, vor- und unterhalten, auf Anordnung der Bauleitung abbauen.
Leistung: .... A (Ampere)
Zuleitung: bis 50 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

8€	16€	**20€**	22€	29€	[m]	⏱ 0,10h/m	000.000.068

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit] Ausf.-Dauer	Positionsnummer

30 Baustellenbeleuchtung, innen KG **391**

Baustellenbeleuchtung im Gebäude herstellen, vorhalten und betreiben, sowie wieder demontieren, inkl. aller Kabel, Schalter und dem Anschluss an den Baustromverstärker, witterungsgeschützte Montage.
Beleuchtung: Hauptverkehrswege innen
Beleuchtungsstärke: gem. Vorgaben der BG Bau und der Arbeitsstättenrichtlinie: mind. 20 lx
Anzahl der Leuchten: .....
Stromzwischenzähler: ja
Montage an: Wänden, Decken
Vorhaltedauer: ..... Wochen

1.348 €	2.369 €	**2.799 €**	3.040 €	3.805 €	[psch] ⏱ 20,00 h/	000.000.090

A 3 Container Bauleitung Beschreibung für Pos. **31-32**

Bauleitungscontainer aufstellen, betreiben, vorhalten und abfahren.
Ausführung:
Bauleitungscontainer, beheizbar, wärmegedämmt, mit Innenausstattung, als komplett funktionierendes Büro, Container dient als Arbeits- und Besprechungsraum
Ausstattung:
- Telefon- und Faxanschluss, sowie DSL-Internetanschluss (mind. ..... MBit/s)
- .... St Steckdosen und Büro-Beleuchtung
- Schreibtisch mit abschließbarer Schublade
- Besprechungstisch mit mind. ..... Stühlen
- abschließbarer Aktenschrank
- Pinnwand, mind. 2,0 m²
- Mülleimer
- Stiefelknecht und Garderobe

Nutzung/Reinigung:
- Reinigung wird gesondert vergütet
- Aufgrund üblicher Abnutzung nicht funktionstüchtige Einrichtungsgegenstände müssen innerhalb eines Tages repariert bzw. gegen funktionstüchtige Geräte ausgetauscht werden
- Abrechnung der Telefon- und Telefaxgebühren erfolgt mit dem AG auf Nachweis
- Internet- und Telefonanschlussgebühr, sowie Stromkosten sind in den EP einzukalkulieren
- abschließbar, 3 gleichschließende Schlüssel

Aufstellort:
gem. Baustelleneinrichtungsplan bzw. Absprache mit Bauüberwachung
Vorhaltedauer: ..... Wochen

31 Container, Bauleitung, 15m² KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 3
Containergröße: ca.15 m²
Zusatzausstattung:
WC-Kabine: ohne

1.286 €	1.893 €	**2.046 €**	2.455 €	3.123 €	[St] ⏱ 20,00 h/St	000.000.091

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

32 **Container, Bauleitung, 37,5m²** KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 3
Containergröße: über 15 m² bis 37,5 m² (aus 2 Container zusammengesetzt)
Zusatzausstattung:
WC-Kabine: 1 Stück

1.632 €	2.601 €	**3.017 €**	3.651 €	5.160 €	[St]	⏱ 20,00 h/St	000.000.092

33 **WC-Kabine** KG **391**

WC-Kabine aufstellen und nach Abruf wieder entfernen. Toiletteneinheit für alle Gewerke mit je 1 WC-Sitz, inkl. aller Verbrauchsmaterialien etc..
Vorhaltedauer: ca. ..... Wochen
Reinigung wird gesondert vergütet

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

46 €	72 €	**82 €**	98 €	122 €	[St]	⏱ 2,00 h/St	000.000.006

34 **Sanitärcontainer** KG **391**

Sanitärcontainer aufstellen, vorhalten und abfahren, beheizbar und wärmegedämmt, geeignet für die Nutzung der am Bau beteiligten Fremdfirmen, inkl. Dokumentation der Reinigung und 9 gleichschließender Schlüssel, übergeben an die Bauüberwachung; Verbrauchsmaterialien, Strom- und Heizkosten sind in den EP einzukalkulieren.
Ausstattung:

- Toilettenraum, Waschplatz und Vorraum
- 2 WC-Kabinen, 2 Waschrinnen mit je 3 Waschplätzen
- Garderobe
- Beleuchtung, Strom- und Wasseranschluss
- Abwasseranschluss an bauseitig zur Verfügung gestellte Abwasserleitung
- Warmwasserbereiter für mind. 150 l
- Heizung
- Mülleimer

Reinigung: wird gesondert vergütet
Vorhaltedauer: ..... Wochen
Aufstellort: siehe Baustelleneinrichtungsplan bzw. nach Absprache mit der Bauüberwachung
Anmerkung: Aufgrund üblicher Abnutzung nicht mehr funktionstüchtige Einrichtungsgegenstände müssen innerhalb eines Tages repariert bzw. gegen funktionstüchtige Geräte ausgetauscht werden.

630 €	1.368 €	**1.599 €**	1.991 €	2.785 €	[St]	⏱ 20,00 h/St	000.000.044

35 **Sanitärcontainer vorhalten** KG **391**

Vor beschriebenen Sanitärcontainer wöchentlich vorhalten, komplett reinigen, Verbrauchsmaterialien auffüllen und Betriebsfähigkeit überprüfen, sowie ggf. Mängel beseitigen nach Abstimmung mit der Bauüberwachung des Architekten.
Einheitspreis für Vorhaltedauer von 1 Woche
Anzahl der Sanitäreinheiten: .....

64 €	90 €	**95 €**	103 €	123 €	[StWo]	⏱ 1,50 h/StWo	000.000.102

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

36 **Kranaufstandsfläche herstellen** KG **391**

Kranaufstandsfläche inkl. Kranfundamente, geeignet für Baustellenkran, inkl. Erdarbeiten. Nach dem Kranabbau sind die Flächen und Fundamente zurückzubauen und zu entsorgen.
Max. Tragfähigkeit Kran: .....
Ausladung: .....
Boden/Homogenbereich: .....
Gelände: eben, ohne Gefälle

8€	14€	**16€**	18€	24€	[m²]	⏱ 0,20 h/m²	000.000.069

37 **Krannutzung** KG **391**

Baukran mit Bedienung, als Leistung für Dritte, Leistung auf Anweisung der Bauüberwachung.
Abrechnungseinheit: Stunde (h)

58€	115€	**145€**	171€	229€	[h]	⏱ 1,00 h/h	000.000.041

38 **Autokran** KG **391**

Autokran bereitstellen, betreiben und abbauen. Abrechnung nach festgestellten Betriebsstunden. Leistung inkl. An- und Abfahrt, sowie Betriebspersonal.
Hakenhöhe/Hubhöhe: .....
Max. Traglast: 50-70 t
Max. Ausladung: .....

125€	188€	**216€**	216€	293€	[h]	⏱ 1,00 h/h	000.000.045

39 **Bauaufzug, 200kg, Material und Personen** KG **391**

Baustellenaufzug für Personen und Material, liefern, aufstellen und wieder räumen.
Förderhöhe: 15,00 m
Traglast: bis 200 kg
Bemessungsstrom: .....
Befestigung: .....
Haltestellen: ..... St
Fahrkorbfläche: 2,00 m²
Bemessungsstrom: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

586€	826€	**958€**	1.229€	1.619€	[St]	⏱ 12,00 h/St	000.000.093

40 **Bauaufzug, 500kg, Material und Personen** KG **391**

Baustellenaufzug für Personen und Material, liefern, aufstellen und wieder räumen.
Förderhöhe: 15,00 m
Traglast: bis 500 kg
Bemessungsstrom: .....
Befestigung: .....
Haltestellen: ..... St
Fahrkorbfläche: 2,00 m²
Bemessungsstrom: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

1.142€	1.702€	**2.027€**	2.203€	2.925€	[St]	⏱ 13,00 h/St	000.000.094

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

41 **Bauaufzug, 1.000kg, Material und Personen** KG **391**

Baustellenaufzug für Personen und Material, liefern, aufstellen und wieder räumen.
Förderhöhe: 15,00 m
Nutzlast: bis 1.000 kg
Bemessungsstrom: .....
Befestigung: .....
Haltestellen: ..... St
Fahrkorbfläche: ..... m²
Bemessungsstrom: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

1.940 €	3.155 €	**3.581 €**	3.992 €	4.973 €	[St]	⏱ 14,00 h/St	000.000.027

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

42 **Bauaufzug, 1.500kg Material** KG **391**

Baustellenaufzug für Material, liefern, aufstellen und wieder räumen.
Förderhöhe: 15,00 m
Traglast: bis 1.500 kg
Bemessungsstrom: .....
Befestigung: .....
Haltestellen: ..... St
Fahrkorbfläche: 2,00 m²
Bemessungsstrom: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

3.744 €	5.875 €	**8.742 €**	10.156 €	15.234 €	[St]	⏱ 15,00 h/St	000.000.095

43 **Bauaufzug, Gebrauchsüberlassung** KG **391**

Baustellenaufzug betreiben und bedienen, nach besonderer Anordnung des AG, an Werktagen, in der Zeit von 5 bis 20 Uhr.
Angaben zum Aufzug: .....
Gebrauchsüberlassung: 1 Woche

–	376 €	**608 €**	824 €	–	[Wo]	–	000.000.028

44 **Schutzabdeckung, Boden, Holzplatten** KG **397**

Böden vollflächig mit Holzplatten, nicht verrutschend abdecken und nach Aufforderung durch die Bauleitung wieder entfernen.
Unterseitige Lage: nicht kondenswasserbildend
Oberseitige Lage: Holzplatten
Vorhaltedauer: ..... Wochen

9 €	16 €	**19 €**	22 €	28 €	[m²]	⏱ 0,16 h/m²	000.000.009

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

45 **Bautrocknung, Kondensationstrockner** KG **397**

Bautrockengerät mit mobilem Kondensationstrockner und eingebauter Heizung aufstellen, betreiben und wieder entfernen. Leistung einschl. aller Komponenten für die Funktionstüchtigkeit der Anlage; Betriebsenergie nach gesonderter Abrechnung.
Anlage bestehend aus:

- integriertem Auffangbehälter, überlaufgesichert, vollautomatisch
- Bedien- und Kontrollfeld mit Betriebsstundenzähler auf der Oberseite
- vorbereitet für Anschluss von zwei Schläuchen (max. 5 m)
- zuschaltbare elektrische Heizung (1 kW)

Betriebsart: **elektrisch / Brennstoff**
Entfeuchtungsleistung bei + 15°C / 60% rF: 10 Liter/Tag
Kondensatbehälter Größe: 15,0 Liter
Arbeitsbereich: von + 3°C bis + 30°C / von 40% rF bis 100% rF
Luftdurchsatz: .....
Heizleistung: 1.000 W
Schalldruckpegel in 1,0 m Abstand: 60 dB(A)
IP-Schutzart: X4 (für elektrischen Betrieb)
Gebrauchsüberlassung: ..... Tage

141€	214€	**245€**	290€	425€	[St]	⏱ 0,60 h/St	000.000.038

46 **Reinigen grobe Verschmutzung** KG **391**

Reinigen der Baustelle von grober Verschmutzung, Abfällen und Rückständen, die nicht durch den AN zu verantworten sind. Abrechnung nach Aufwand.
Bauteil: Betonboden

27€	36€	**40€**	44€	52€	[m²]	⏱ 1,00 h/m²	000.000.105

47 **Bautreppe, zweiläufig** KG **391**

Bautreppe gem. DGUV Regel 101-002 herstellen, vorhalten und wieder demontieren, zweiläufig, über mehrere Geschosse, mit Podesten.
Konstruktion: .....
Nutzung: **für den Bauverkehr / für öffentliche Nutzung**
Geschosshöhe: bis 3,00 m
Treppenbreite: mind. 0,90 m
Steigungen: .....
Geländer: zweiseitig an Treppe und dreiseitig an Podesten
Vorhaltedauer: ..... Wochen

172€	442€	**574€**	754€	1.251€	[St]	⏱ 6,20 h/St	000.000.023

Leseprobe

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

48 Laufbrücke, Holz KG **391**

Laufbrücke herstellen, vorhalten und wieder demontieren.
Konstruktion aus: Holz
Nutzung: **für den Bauverkehr / für öffentliche Nutzung**
Nutzlast: ..... kN/m²
Einbau: **eben / geneigt mit Trittleisten**
Differenzhöhe: ..... m
Spannweite: ..... m
Abmessung (B x L): mind. ..... x ..... m
Handläufe und Seitenschutz: zweiseitig
Absturzhöhe: .....
Vorhaltedauer: ..... Wochen

60 €	87 €	**91 €**	94 €	121 €	[m]	⏱ 0,75 h/m	000.000.108

49 Schutzwand, Folienbespannung KG **397**

Staubschutzwand als Folienschutzwand im Gebäude, einschl. Vorhalten und wieder Beseitigen, diverse Raumhöhen, bestehend aus Trag- und Unterkonstruktion aus Holz, Bespannung mit verstärkter Gitterfolie, Anschlüsse an umfassende Massivbauteile zusätzlich abgeklebt.
Geschosshöhe: ..... (max. 3,50 m)
Einzelgröße: mind. 5 m²
Foliendicke: mind. 0,5 mm
Vorhaltedauer: ..... Wochen

10 €	19 €	**24 €**	28 €	37 €	[m²]	⏱ 0,30 h/m²	000.000.010

50 Schutzwand, Holz beplankt KG **391**

Bauschutzwand im Gebäude, als Einbruch-, Staub- und Sichtschutz, einschl. Vorhalten und wieder Beseitigen, für diverse Raumhöhen, bestehend aus beidseitig mit Holzwerkstoffplatten beplankter Holzkonstruktion, Anschlüsse an umfassende Bauteile zusätzlich abgeklebt.
Geschosshöhe: ..... (max. 3,00 m)
Plattendicke: mind. 15 mm
Vorhaltedauer: ..... Wochen

15 €	47 €	**58 €**	105 €	176 €	[m²]	⏱ 0,80 h/m²	000.000.011

51 Bautür, Stahlblech KG **391**

Bautür an bauseitigen Öffnungen, montieren und wieder demontieren, bestehend aus Stahlblechkonstruktion, abschließbar mit Schloss und Drückergarnitur und vorgerüstet für bauseitige Profilzylinder.
Abmessung: 1,26 x 2,26 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

66 €	184 €	**237 €**	331 €	566 €	[St]	⏱ 0,50 h/St	000.000.025

52 Bautür, Holz KG **391**

Bautür an bauseitigen Öffnungen, montieren und wieder demontieren, bestehend aus Holz, abschließbar mit Schloss und Drückergarnitur und vorgerüstet für bauseitige Profilzylinder.
Abmessung: 1,00 x 2,00 m
Vorhaltedauer: ..... Wochen

72 €	168 €	**207 €**	289 €	455 €	[St]	⏱ 0,45 h/St	000.000.096

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	Kurztext / Langtext						Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

53 Witterungsschutz, Fensteröffnung KG **397**

Öffnungen in Fassade behelfsmäßig schließen, als Witterungsschutz, mittels Holzunterkonstruktion mit PE-Folienbespannung. Die Konstruktion ist auf Anweisung der Bauleitung kurz vor Einbau der Fassaden- / Fensterelemente wieder zu demontieren und zu entsorgen.
Foliendicke: 0,5 mm
Vorhaltedauer: ..... Wochen

8€	19€	**24€**	34€	52€	[m²]	⏱ 0,35h/m²	000.000.012

54 Meterriss KG **391**

Meterriss, für die Leistungen Dritter, innerhalb der Baustelle unverschiebbar herstellen. Lage und Festlegung gemeinsam mit Bauüberwachung des Architekten vor Baubeginn.

7€	19€	**25€**	34€	54€	[St]	⏱ 0,22h/St	000.000.026

55 Höhenfestpunkt, Einschlagbolzen KG **391**

Höhenfestpunkt mittels Einschlagbolzen außerhalb der Baustelle unverrückbar herstellen. Lage und Festlegung gemeinsam mit Bauüberwachung des Architekten vor Baubeginn.

15€	39€	**51€**	75€	130€	[St]	⏱ 1,20h/St	000.000.034

A 4 Bauschuttcontainer, gemischter Bauschutt Beschreibung für Pos. **56-57**

Bauschuttcontainer (bzw. Absetzmulde) bereitstellen, nach Füllung und Aufforderung durch die Bauüberwachung zur Deponie abfahren.
Hinweis: Nach VOB, müssen Deponiegebühren getrennt ausgeschrieben werden.

56 Bauschuttcontainer, gemischter Bauschutt, 7m³ KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 4
Bau- und Abbruchabfälle aus: .....
Abfallschlüssel nach AVV: .....
Material: nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkte Deponierung)
Fahrtweg zur Deponie: ca. ..... km
Abrechnung des Sortierschutts getrennt, nach Vorlage der Wiegescheine bzw. Rechnungen.
Volumen: 7,00 m³

361€	657€	**761€**	829€	1.015€	[St]	–	000.000.015

57 Bauschuttcontainer, gemischter Bauschutt, bis 10m³ KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 4
Bau- und Abbruchabfälle aus: .....
Abfallschlüssel nach AVV: .....
Material: nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkte Deponierung)
Fahrtweg zur Deponie: ca. ..... km
Abrechnung des Sortierschutts getrennt, nach Vorlage der Wiegescheine bzw. Rechnungen.
Volumen: 7,00-10,00 m³

412€	795€	**982€**	1.171€	1.451€	[St]	–	000.000.097

Leseprobe

Nr.	**Kurztext** / Langtext						Kostengruppe
	ø netto €				[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

A 5 **Bauschuttcontainer, sortierter Bauschutt** Beschreibung für Pos. **58-59**

Bauschuttcontainer (bzw. Absetzmulde) für sortierten Bauschutt, aufstellen, vorhalten und abfahren, entsprechend den Vorschriften für Bauschutt- und Abfallbeseitigung.
Hinweis: Nach VOB, müssen Deponiegebühren getrennt ausgeschrieben werden.

58 **Bauschuttcontainer, sortierter Bauschutt, 7m³** KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 5
Bau- und Abbruchabfälle aus: Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik
Abfallschlüssel nach AVV: **170101 Beton / -02 Ziegel / -03 .....**
Material: nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkter Deponierung)
Fahrtweg zur Deponie: ca. ..... km
Abrechnung inkl. Deponie des Sortierschutts, Vorlage der Wiegescheine bzw. Rechnungen.
Volumen: 7,00 m³

257 €	405 €	**490 €**	664 €	915 €	[St]	–	000.000.017

59 **Bauschuttcontainer, sortierter Bauschutt, bis 10m³** KG **391**

Wie Ausführungsbeschreibung A 5
Bau- und Abbruchabfälle aus: Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik
Abfallschlüssel nach AVV: **170101 Beton / -02 Ziegel / -03 .....**
Material: nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkte Deponierung)
Fahrtweg zur Deponie: ca. ..... km
Abrechnung inkl. Deponie des Sortierschutts, Vorlage der Wiegescheine bzw. Rechnungen.
Volumen: 8,00-10,00 m³

268 €	534 €	**650 €**	782 €	1.024 €	[St]	–	000.000.098

60 **Deponiegebühr, gemischter Bauschutt** KG **391**

Deponiegebühren für Entsorgung durch AN, Abrechnung nach Wiegekarte. Entsorgung des Materials auf einer Deponie nach Wahl des Auftragnehmers.
Bau- und Abbruchabfälle aus: AVV .....
Material nicht schadstoffbelastet, Zuordnung Z 0 (uneingeschränkte Deponierung)

26 €	51 €	**64 €**	92 €	145 €	[m³]	–	000.000.071

61 **Bauschild, Grundplatte** KG **391**

Bauschild, vom Auftraggeber bereitgestellt, aufstellen, vorhalten und wieder abbauen.
Unterkonstruktion bestehend aus:
- stabilem Fundament aus Stahlbeton, inkl. notwendiger Erdarbeiten
- Unterkonstruktion geeignet für Bauschild aus Mehrschichtplatte, (B x H): 5,00 x 2,50 m
- Montage: ca. 2,00 m über OK Gelände, sturmsicher befestigt

Vorhaltedauer: ..... Wochen

1.083 €	1.969 €	**2.261 €**	3.029 €	4.846 €	[St]	⏱ 15,00 h/St	000.000.018

62 **Bauschild, Firmenleiste** KG **391**

Firmenschild für Ausbaugewerke, vom AG bereitgestellt, montieren und demontieren.
Einzelgröße: ca. 2,50 x 0,15 m

35 €	75 €	**94 €**	136 €	214 €	[St]	⏱ 0,40 h/St	000.000.019

Kosten:
Stand 1. Quartal 2023
Bundesdurchschnitt

min
von
ø Mittel
bis
max

Leseprobe

© **BKI** Baukosteninformationszentrum; Erläuterungen zu den Tabellen siehe Seite 52
Mustertexte geprüft: Bauwirtschaft Baden-Württemberg e.V.

Nr.	**Kurztext** / Langtext					Kostengruppe
	ø netto €			[Einheit]	Ausf.-Dauer	Positionsnummer

63 **Schuttabwurfschacht, bis 8m** KG **391**

Schuttabwurfschacht, staubdicht über Schuttcontainer montieren und wieder demontieren. Abrechnung je Stück Schuttrohr-Anlage.
Durchmesser: 60 cm
Einbauort: außerhalb des Gebäudes
Höhe: 4,00 bis 8,00 m
Grundvorhaltedauer: ..... Wochen

116€	255€	**283€**	318€	604€	[St]	⏱ 4,00 h/St	000.000.021

64 **Schuttabwurfschacht, bis 12m** KG **391**

Schuttabwurfschacht, staubdicht über Schuttcontainer montieren und wieder demontieren. Abrechnung je Höhenmeter erstellter Schuttrohr-Anlage.
Durchmesser: 60 cm
Höhe: über 8 m bis 12 m
Einbauort: außerhalb des Gebäudes
Grundvorhaltedauer: ..... Wochen

22€	31€	**35€**	42€	62€	[m]	⏱ 0,40 h/m	000.000.020

65 **Stundensatz, Facharbeiter/-in**

Stundenlohnarbeiten für Facharbeiterin, Facharbeiter, Spezialfacharbeiterin, Spezialfacharbeiter, Vorarbeiterin, Vorarbeiter und jeweils Gleichgestellte. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, lohn- und gehaltsgebundene Kosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Leistung nach besonderer Anordnung der Bauüberwachung. Nachweis und Anmeldung gem. VOB/B.

50€	62€	**68€**	72€	81€	[h]	⏱ 1,00 h/h	000.000.072

66 **Stundensatz, Helfer/-in**

Stundenlohnarbeiten für Werkerin, Werker, Fachwerkerin, Fachwerker und jeweils Gleichgestellte. Der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, lohn- und gehaltsgebundene Kosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn. Leistung nach besonderer Anordnung der Bauüberwachung. Nachweis und Anmeldung gem. VOB/B.

38€	51€	**59€**	64€	73€	[h]	⏱ 1,00 h/h	000.000.073

Leseprobe

Leseprobe

Anhang

Regionalfaktoren

Leseprobe

Regionalfaktoren Deutschland

Diese Faktoren geben Aufschluss darüber, inwieweit die Baukosten in einer bestimmten Region Deutschlands teurer oder günstiger liegen als im Bundesdurchschnitt. Sie können dazu verwendet werden, die BKI Baukosten an das besondere Baupreisniveau einer Region anzupassen.

Hinweis: Alle Angaben wurden durch Untersuchungen des BKI weitgehend verifiziert. Dennoch können Abweichungen zu den angegebenen Werten entstehen. In Grenznähe zu einem Land-/Stadtkreis mit anderen Baupreisfaktoren sollte dessen Baupreisniveau mit berücksichtigt werden, da die Übergänge zwischen den Land-/Stadtkreisen fließend sind. Die Besonderheiten des Einzelfalls können ebenfalls zu Abweichungen führen.

Für die größeren Inseln Deutschlands wurden separate Regionalfaktoren ermittelt. Dazu wurde der zugehörige Landkreis in Festland und Inseln unterteilt. Alle Inseln eines Landkreises erhalten durch dieses Verfahren den gleichen Regionalfaktor. Der Regionalfaktor des Festlandes erhält keine Inseln mehr und ist daher gegenüber früheren Ausgaben verringert.

Land- / Stadtkreis / Insel	Bundeskorrekturfaktor
Aachen, Städteregion	0,937
Ahrweiler	0,970
Aichach-Friedberg	1,051
Alb-Donau-Kreis	0,981
Altenburger Land	0,909
Altenkirchen (Westerwald)	0,964
Altmarkkreis Salzwedel	0,857
Altötting	0,990
Alzey-Worms	0,942
Amberg, Stadt	1,060
Amberg-Sulzbach	1,039
Ammerland	0,833
Amrum, Insel	1,394
Anhalt-Bitterfeld	0,809
Ansbach	1,028
Ansbach, Stadt	1,062
Aschaffenburg	1,094
Aschaffenburg, Stadt	1,103
Augsburg	1,089
Augsburg, Stadt	1,189
Aurich, Festlandanteil	0,729
Aurich, Inselanteil	1,254
Bad Dürkheim	1,009
Bad Kissingen	1,028
Bad Kreuznach	0,947
Bad Tölz-Wolfratshausen	1,172
Baden-Baden, Stadtkreis	0,979
Baltrum, Insel	1,254
Bamberg	1,058
Bamberg, Stadt	1,204
Barnim	0,908
Bautzen	0,892
Bayreuth	1,081
Bayreuth, Stadt	1,058
Berchtesgadener Land	1,090
Bergstraße	1,025
Berlin, Stadt	1,119
Bernkastel-Wittlich	1,024
Biberach	1,008
Bielefeld, Stadt	0,903
Birkenfeld	1,023
Bochum, Stadt	0,871
Bodenseekreis	0,999
Bonn, Stadt	0,928
Borken	0,912
Borkum, Insel	1,049
Bottrop, Stadt	0,843
Brandenburg an der Havel, Stadt	0,975
Braunschweig, Stadt	0,849
Breisgau-Hochschwarzwald	1,101
Bremen, Stadt	0,964
Bremerhaven, Stadt	0,937
Burgenlandkreis	0,896
Böblingen	1,098
Börde	0,853
Calw	1,082
Celle	0,876
Cham	0,865
Chemnitz, Stadt	0,808
Cloppenburg	0,760
Coburg	0,977
Coburg, Stadt	1,096
Cochem-Zell	0,978
Coesfeld	0,935
Cottbus, Stadt	0,893
Cuxhaven	0,816
Dachau	1,179
Dahme-Spreewald	0,927
Darmstadt, Stadt	1,067

Leseprobe

Darmstadt-Dieburg	0,987
Deggendorf	0,977
Delmenhorst, Stadt	0,821
Dessau-Roßlau, Stadt	0,919
Diepholz	0,856
Dillingen a.d.Donau	1,069
Dingolfing-Landau	0,973
Dithmarschen	0,997
Donau-Ries	1,031
Donnersbergkreis	0,988
Dortmund, Stadt	0,822
Dresden, Stadt	0,868
Duisburg, Stadt	0,968
Düren	0,960
Düsseldorf, Stadt	0,990
Ebersberg	1,264
Eichsfeld	0,897
Eichstätt	1,062
Eifelkreis Bitburg-Prüm	0,991
Elbe-Elster	0,885
Emden, Stadt	0,720
Emmendingen	1,099
Emsland	0,802
Ennepe-Ruhr-Kreis	0,936
Enzkreis	1,036
Erding	1,150
Erfurt, Stadt	0,855
Erlangen, Stadt	1,140
Erlangen-Höchstadt	1,077
Erzgebirgskreis	0,869
Essen, Stadt	0,912
Esslingen	1,035
Euskirchen	0,925
Fehmarn, Insel	1,196
Flensburg, Stadt	0,801
Forchheim	1,114
Frankenthal (Pfalz), Stadt	0,918
Frankfurt (Oder), Stadt	0,833
Frankfurt am Main, Stadt	0,982
Freiburg im Breisgau, Stadtkreis	1,143
Freising	1,071
Freudenstadt	1,052
Freyung-Grafenau	0,984
Friesland, Festlandanteil	0,850
Friesland, Inselanteil	1,650
Fulda	0,995
Föhr, Insel	1,394
Fürstenfeldbruck	1,250
Fürth	1,110
Fürth, Stadt	1,011
Garmisch-Partenkirchen	1,174
Gelsenkirchen, Stadt	0,869
Gera, Stadt	0,934
Germersheim	1,002
Gießen	0,952
Gifhorn	0,869
Goslar	0,913
Gotha	0,873
Grafschaft Bentheim	0,830
Greiz	0,913
Groß-Gerau	0,991
Göppingen	1,001
Görlitz	0,853
Göttingen	0,892
Günzburg	1,096
Gütersloh	0,918
Hagen, Stadt	0,853
Halle (Saale), Stadt	0,809
Hamburg, Freie und Hansestadt	1,179
Hameln-Pyrmont	0,845
Hamm, Stadt	0,916
Hannover, Region	0,893
Harburg	0,985
Harz	0,842
Havelland	0,979
Haßberge	1,054
Heidekreis	0,879
Heidelberg, Stadtkreis	1,061
Heidenheim	1,032
Heilbronn	1,007
Heilbronn, Stadtkreis	1,015
Heinsberg	0,942
Helgoland, Insel	1,981
Helmstedt	0,862
Herford	0,881
Herne, Stadt	0,911
Hersfeld-Rotenburg	0,993
Herzogtum Lauenburg	0,948
Hiddensee, Insel	1,142
Hildburghausen	0,900
Hildesheim	0,851
Hochsauerlandkreis	0,929
Hochtaunuskreis	1,016
Hof	1,106
Hof, Stadt	1,118
Hohenlohekreis	1,039
Holzminden	0,776
Höxter	0,929
Ilm-Kreis	0,845
Ingolstadt, Stadt	1,168

Leseprobe

Jena, Stadt	0,968
Jerichower Land	0,827
Juist, Insel	1,254
Kaiserslautern	0,965
Kaiserslautern, Stadt	0,956
Karlsruhe	1,044
Karlsruhe, Stadtkreis	1,148
Kassel	0,968
Kassel, Stadt	1,013
Kaufbeuren	1,023
Kelheim	1,011
Kempten (Allgäu)	0,963
Kiel, Stadt	1,036
Kitzingen	1,026
Kleve	0,921
Koblenz, Stadt	0,932
Konstanz	1,102
Krefeld, Stadt	0,860
Kronach	1,139
Kulmbach	1,062
Kusel	0,934
Kyffhäuserkreis	0,882
Köln, Stadt	0,975
Lahn-Dill-Kreis	0,968
Landau in der Pfalz, Stadt	0,923
Landsberg am Lech	1,150
Landshut	0,998
Landshut, Stadt	1,123
Langeoog, Insel	1,385
Leer, Festlandanteil	0,749
Leer, Inselanteil	1,049
Leipzig	0,911
Leipzig, Stadt	0,800
Leverkusen, Stadt	0,887
Lichtenfels	1,047
Limburg-Weilburg	1,015
Lindau (Bodensee)	1,072
Lippe	0,931
Ludwigsburg	1,041
Ludwigshafen am Rhein, Stadt	0,935
Ludwigslust-Parchim	0,914
Lörrach	1,065
Lübeck, Hansestadt	0,972
Lüchow-Dannenberg	0,875
Lüneburg	0,901
Magdeburg, Stadt	0,846
Main-Kinzig-Kreis	0,994
Main-Spessart	1,018
Main-Tauber-Kreis	1,040
Main-Taunus-Kreis	0,992
Mainz, Stadt	1,021
Mainz-Bingen	1,014
Mannheim, Stadtkreis	0,986
Mansfeld-Südharz	0,865
Marburg-Biedenkopf	0,986
Mayen-Koblenz	1,005
Mecklenburgische Seenplatte	0,941
Meißen	0,947
Memmingen	1,049
Merzig-Wadern	0,982
Mettmann	0,908
Miesbach	1,262
Miltenberg	1,108
Minden-Lübbecke	0,857
Mittelsachsen	0,929
Märkisch-Oderland	0,918
Märkischer Kreis	0,957
Mönchengladbach, Stadt	0,879
Mühldorf a. Inn	1,042
Mülheim an der Ruhr, Stadt	0,872
München	1,319
München, Stadt	1,606
Münster, Stadt	0,877
Neckar-Odenwald-Kreis	1,048
Neu-Ulm	1,073
Neuburg-Schrobenhausen	1,033
Neumarkt i.d.OPf.	0,975
Neumünster, Stadt	0,878
Neunkirchen	0,988
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	1,117
Neustadt a.d.Waldnaab	1,032
Neustadt an der Weinstraße, Stadt	0,968
Neuwied	0,951
Nienburg (Weser)	0,727
Norderney, Insel	1,254
Nordfriesland, Festlandanteil	1,044
Nordfriesland, Inselanteil	1,394
Nordhausen	0,860
Nordsachsen	0,936
Nordwest-Mecklenburg, Inselanteil	1,180
Nordwestmecklenburg, Festlandanteil	0,930
Northeim	0,864
Nürnberg, Stadt	1,075
Nürnberger Land	1,099
Oberallgäu	1,077
Oberbergischer Kreis	0,910
Oberhausen, Stadt	0,935
Oberhavel	0,952
Oberspreewald-Lausitz	0,876
Odenwaldkreis	1,000
Oder-Spree	0,922

Leseprobe

Offenbach	0,984
Offenbach am Main, Stadt	0,996
Oldenburg	0,856
Oldenburg (Oldb), Stadt	0,847
Olpe	0,977
Ortenaukreis	1,035
Osnabrück	0,827
Osnabrück, Stadt	0,823
Ostalbkreis	1,063
Ostallgäu	1,037
Osterholz	0,853
Ostholstein, Festlandanteil	0,946
Ostholstein, Inselanteil	1,196
Ostprignitz-Ruppin	0,932
Paderborn	0,925
Passau	0,938
Passau, Stadt	1,051
Peine	0,857
Pellworm, Insel	1,394
Pfaffenhofen a.d. Ilm	1,058
Pforzheim, Stadtkreis	1,037
Pinneberg, Festlandanteil	0,981
Pinneberg, Inselanteil	1,981
Pirmasens, Stadt	0,981
Plön	0,978
Poel, Insel	1,180
Potsdam, Stadt	1,074
Potsdam-Mittelmark	0,952
Prignitz	0,786
Rastatt	1,006
Ravensburg	1,042
Recklinghausen	0,870
Regen	0,957
Regensburg	1,056
Regensburg, Stadt	1,093
Rems-Murr-Kreis	1,031
Remscheid, Stadt	0,895
Rendsburg-Eckernförde	0,902
Reutlingen	0,993
Rhein-Erft-Kreis	0,958
Rhein-Hunsrück-Kreis	0,967
Rhein-Kreis Neuss	0,900
Rhein-Lahn-Kreis	0,986
Rhein-Neckar-Kreis	1,058
Rhein-Pfalz-Kreis	0,934
Rhein-Sieg-Kreis	0,945
Rheingau-Taunus-Kreis	0,995
Rheinisch-Bergischer Kreis	0,956
Rhön-Grabfeld	1,045
Rosenheim	1,250
Rosenheim, Stadt	1,150
Rostock	0,982
Rostock, Stadt	1,014
Rotenburg (Wümme)	0,787
Roth	1,056
Rottal-Inn	0,954
Rottweil	1,004
Rügen, Insel	1,142
Saale-Holzland-Kreis	0,847
Saale-Orla-Kreis	0,846
Saalekreis	0,868
Saalfeld-Rudolstadt	0,944
Saarbrücken, Regionalverband	0,938
Saarlouis	0,956
Saarpfalz-Kreis	0,973
Salzgitter, Stadt	0,827
Salzlandkreis	0,829
Schaumburg	0,859
Schleswig-Flensburg	0,943
Schmalkalden-Meiningen	0,938
Schwabach, Stadt	1,118
Schwalm-Eder-Kreis	0,972
Schwandorf	1,001
Schwarzwald-Baar-Kreis	0,994
Schweinfurt	1,088
Schweinfurt, Stadt	1,033
Schwerin, Stadt	1,032
Schwäbisch Hall	0,964
Segeberg	0,927
Siegen-Wittgenstein	0,987
Sigmaringen	1,081
Soest	0,925
Solingen, Stadt	0,915
Sonneberg	0,954
Speyer, Stadt	1,143
Spiekeroog, Insel	1,385
Spree-Neiße	0,787
St. Wendel	0,970
Stade	0,881
Starnberg	1,274
Steinburg	0,932
Steinfurt	0,898
Stendal	0,730
Stormarn	0,942
Straubing, Stadt	1,267
Straubing-Bogen	1,026
Stuttgart, Stadtkreis	1,151
Suhl, Stadt	0,926
Sylt, Insel	1,394
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	0,986
Sömmerda	0,856
Südliche Weinstraße	1,003
Südwestpfalz	0,977

Leseprobe

Teltow-Fläming	0,952
Tirschenreuth	1,005
Traunstein	1,106
Trier, Stadt	1,023
Trier-Saarburg	1,048
Tuttlingen	1,008
Tübingen	1,064
Uckermark	0,850
Uelzen	0,891
Ulm, Stadtkreis	1,017
Unna	0,880
Unstrut-Hainich-Kreis	0,842
Unterallgäu	0,982
Usedom, Insel	1,138
Vechta	0,831
Verden	0,857
Viersen	0,952
Vogelsbergkreis	0,979
Vogtlandkreis	0,909
Vorpommern-Greifswald, Festlandanteil	0,888
Vorpommern-Greifswald, Inselanteil	1,138
Vorpommern-Rügen, Festlandanteil	0,892
Vorpommern-Rügen, Inselanteil	1,142
Vulkaneifel	0,985
Waldeck-Frankenberg	0,999
Waldshut	1,067
Wangerooge, Insel	1,650
Warendorf	0,884
Wartburgkreis	0,942
Weiden i.d.OPf., Stadt	1,031
Weilheim-Schongau	1,111
Weimar, Stadt	0,972
Weimarer Land	0,915
Weißenburg-Gunzenhausen	1,067
Werra-Meißner-Kreis	0,939
Wesel	0,913
Wesermarsch	0,834
Westerwaldkreis	0,985
Wetteraukreis	0,994
Wiesbaden, Stadt	0,980
Wilhelmshaven, Stadt	0,855
Wittenberg	0,812
Wittmund, Festlandanteil	0,754
Wittmund, Inselanteil	1,385
Wolfenbüttel	0,904
Wolfsburg, Stadt	0,900
Worms, Stadt	0,989
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	1,115
Wuppertal, Stadt	0,850
Würzburg	1,118
Würzburg, Stadt	1,267
Zingst, Insel	1,142
Zollernalbkreis	1,053
Zweibrücken, Stadt	1,041
Zwickau	0,924

Regionalfaktoren Österreich

Bundesland	**Korrekturfaktor**
Burgenland	0,994
Kärnten	1,119
Niederösterreich	0,995
Oberösterreich	1,114
Salzburg	1,140
Steiermark	1,095
Tirol	1,143
Vorarlberg	1,166
Wien	1,199

Leseprobe